

## BESCHLUSS

des Burgenländischen Landtages vom ....., mit dem der Jugendbericht 2021/2022 zur Kenntnis genommen wird.

Der Landtag hat beschlossen:

Der Jugendbericht 2021/2022 wird zur Kenntnis genommen.

# JUGENDBERICHT 2021/2022



## Inhalt

AUSSERSCHULISCHE JUGENDARBEIT .....	6
MUSIK & KULTUR .....	6
<b>BurgKLANG</b> .....	6
<b>Let's Rock This Camp</b> .....	6
<b>Jungmusiker*innenehrung</b> .....	7
<b>SongChallenge</b> .....	7
<b>Sommerkino</b> .....	8
<b>Kreativwettbewerb</b> .....	8
BILDUNG .....	8
<b>Redewettbewerb</b> .....	8
<b>Rede- und Aufsatzwettbewerb Ostsprachen</b> .....	11
<b>Holocaust History Project</b> .....	12
<b>Exkursionen zu NS-Gedenkstätten</b> .....	13
<b>Schulbesuche im Ausland</b> .....	14
<b>EU-Schulklassenförderung</b> .....	14
<b>Friedenswochen Burg Schlaining</b> .....	15
EHRENAMT .....	16
<b>Überblick</b> .....	16
<b>Zertifikat</b> .....	16
<b>LJR-Workshops</b> .....	17
AKTIONEN & VERANSTALTUNGEN .....	18
<b>Messen</b> .....	18
<b>Schaukästen für Gemeinden + LJR-Plakate</b> .....	19
<b>Gewinnspiele</b> .....	20
<b>SeeOpening</b> .....	20
<b>Jungsportler*innennadeln</b> .....	21
JUGENDSCHUTZ .....	22

Zeit zum Anbandeln .....	22
No Alc but Cocktail.....	22
„Projekt plus“ .....	22
JUGENDINFO .....	23
<b>BUNDESNETZWERK ÖSTERREICHISCHE JUGENDINFOS (vgl.</b>	
<b>www.jugendinfo.at) .....</b>	23
<b>ÖSTERREICHISCHES JUGENDPORTAL .....</b>	24
<b>PUBLIKATIONEN .....</b>	24
<b>JUGENDINFO-BURGENLAND .....</b>	28
<b>Digitalisierung im Jugendinfobereich .....</b>	28
<b>Jugendkarte: Bspecial-Card .....</b>	29
EUROPA.....	29
<b>ERASMUS+: JUGEND IN AKTION .....</b>	29
<b>ESK – EUROPÄISCHES SOLIDARITÄTSKORPS .....</b>	31
JUGENDVERTRETUNG UND JUGENDBETEILIGUNG .....	32
BEZIRKSJUGENDREFERENT*INNEN/ GEMEINDEJUGENDREFERENT*INNEN/ JUGENDGEMEINDERÄT*INNEN.....	32
JUGENDBEIRAT .....	33
<b>Zusammensetzung des Jugendbeirates .....</b>	34
LANDESJUGENDFORUM.....	35
<b>Die Aufgaben des LJF .....</b>	35
<b>Sitzungen .....</b>	36
<b>Mitglieder .....</b>	36
3. ÖSTERREICHISCHE JUGENDKONFERENZ VON 8. BIS 10. JUNI 2022 IN BURGENLAND .....	37
JUGENDTALK .....	38
FINANZIELLE FÖRDERUNGEN.....	39
PROJEKTFÖRDERUNGEN 2021.....	39
PROJEKTFÖRDERUNGEN 2022.....	41

BASISFÖRDERUNGEN 2021 & 2022 .....	42
INTERRAIL-TICKET FÖRDERUNG .....	43
INVESTITIONEN FÜR JUGENDRÄUME.....	43
OFFENE JUGENDARBEIT IN GEMEINDEN.....	44
BUDGET & PERSONAL.....	44
BUDGET .....	44
PERSONAL .....	44
BERICHTE .....	45
WIRTSCHAFTSKAMMER BURGENLAND.....	45
<b>Lehrvertrags- und Förderservice</b> .....	45
<b>Ausbildung nach Sparten</b> .....	46
<b>Lehrbetriebe</b> .....	46
<b>Regionale Aufteilung</b> .....	47
<b>Berufswahl der Jugendlichen</b> .....	47
<b>Lehre mit Matura</b> .....	48
<b>Personen mit persönlichen Vermittlungshindernissen (Ausbildung gem. §8b Berufsausbildungsgesetz)</b> .....	48
<b>Lehrstellenmarkt</b> .....	48
<b>Prüfungsservice</b> .....	49
<b>Bildungspolitik</b> .....	51
<b>Service</b> .....	51
<b>Bildung</b> .....	53
ARBEITSMARKTSERVICE BURGENLAND.....	55
<b>Arbeitsmarktentwicklung 2022</b> .....	55
<b>Aktive Arbeitsmarktpolitik 2022</b> .....	57
<b>Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen für Jugendliche</b> .....	60
KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE BURGENLAND .....	64
<b>Junge Arbeitnehmer*innen – Information und Beratung</b> .....	64

<b>Seminare und Events</b> .....	64
<b>Lehrlinge</b> .....	65
<b>(TOP-)Jugendtickets und Lehrlingsausweis</b> .....	66
<b>Landes-Berufsausbildungsbeirat</b> .....	66

Liebe Jugend!  
Sehr geehrte Damen und Herren!

Der vorliegende Jugendbericht bietet einen umfassenden Überblick über das Geschehen, das die Jugendarbeit in den Jahren 2021 und 2022 geprägt hat. Persönlich hatte ich in dieser Zeit an den unterschiedlichsten Orten Gelegenheiten zu zahlreichen Gesprächen mit jungen Menschen. Darüber hinaus haben sich unsere Jugendtalks als wichtige und gewinnbringende Plattform für einen Informationsaustausch etabliert. Da werden gemeinsam unterschiedliche Themen behandelt. Aus all diesen Begegnungen habe ich mitgenommen, welche Themen jungen Menschen für ihre weitere persönliche Entwicklung wichtig sind und dass ihre Sorge für die kommenden Jahre unserer Umwelt gilt. Daraus ergeben sich die Schwerpunkte, auf die die Jugendarbeit ausgerichtet wird. Neben zahlreichen Projekten in den Schulen und Ausbildungen der Jungen im Hinblick auf Umweltschutz und Nachhaltigkeit, setzen wir verstärkt auf Berufsinformation, die eine wesentliche Voraussetzung für die Planung der persönlichen Zukunft der Jugendlichen ist.

Mit großer Freude habe ich eine hohe Beteiligung von Jugendlichen bei den verschiedenen Veranstaltungen festgestellt. Rede-, Gesangs- und Musikwettbewerbe waren nicht nur gut besucht, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sich auch mit hervorragenden Leistungen ausgezeichnet und die Jurys sowie Zuseherinnen und Zuseher beeindruckt.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen aufrichtig bedanken, die sich mit und für unsere Jugend engagieren und sich so wertvoll in die Jugendarbeit einbringen. Ebenfalls ein großes Danke richte ich an alle Jugendliche und Jugendorganisationen, die mit ihrem Engagement und ihrem Interesse wesentlich an der Gestaltung unserer gemeinsamen Zukunft mitwirken.

Daniela Winkler  
Jugendlandesrätin

*Daniela Winkler*



## AUSSERSCHULISCHE JUGENDARBEIT

Die Berichtsjahre waren, wie die vergangenen auch, noch zum Teil stark von der Corona-Krise geprägt, im Besonderen das Jahr 2021. Dennoch konnten viele Projekte für und mit der Zielgruppe umgesetzt werden.

Kreative Kulturarbeit, Beteiligungsprojekte, Wettbewerbe, Informationskampagnen, internationale Jugendbegegnungen, Freizeitangebote, Auszeichnungen, Bereitstellung von Informationsmaterialien und finanzielle Unterstützungen sind Schwerpunkte der täglichen Arbeit des Landesjugendreferates.

## MUSIK & KULTUR

### **BurgKLANG**

*Burg Schlaining, 23. Mai 2022*

Das Sängerfest auf Burg Schlaining bietet den Schul- & Jugendchören eine Plattform für gemeinsames Musizieren, um auch in den

Jahren, in denen kein Landesjugendsingen stattfindet, gemeinsam auf einer Bühne stehen zu können. Zentral sind der Spaß und die Freude am gemeinsamen Singen in einem besonderen Ambiente. Ziel des Sängerfestes auf der Burg Schlaining ist das Ermutigen zu öffentlichen Auftritten mit qualitativ hochwertiger Vorbereitung.

Angeleitet wird das gemeinsame Singen innerhalb einer Altersgruppe durch externe Referent\*innen. 2022 haben 10 Chöre und insgesamt 270 Sängerinnen und Sänger an der Veranstaltung teilgenommen.



### **Let's Rock This Camp**

*JUFA Neutal, 1.-6. August 2021*

In diesem Sommerferien-Camp stehen das Einstudieren von Choreographien und Liedern im Bereich Pop und Musical sowie die Freude am Tanzen und Singen im Mittelpunkt. Angeleitet werden die jungen Teilnehmer\*innen im Alter von 10 bis 14 Jahren von Expert\*innen aus diesem Bereich. Darüber hinaus wird für Action, Fun



und ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm gesorgt. 2021 haben insgesamt 15 Jugendliche daran teilgenommen.

## **Jungmusiker\*innenehrung**

*WKO Burgenland, 07. Mai 2022*

Aufgrund der Pandemie konnte die Jungmusiker\*innenehrung im Jahr 2021 nicht durchgeführt werden. Im Jahr 2022 fand sie am 07. Mai in der WKO Burgenland in Eisenstadt statt.

62 junge Musikantinnen und Musikanten legten das Leistungsabzeichen in „Gold“ und „Silber“ ab. Das Landesjugendreferat ehrte die jungen Musikerinnen und Musiker nochmals für ihren Erfolg. Insgesamt wurden bei der Veranstaltung 27 Silberabzeichen und 11 Goldauszeichnungen verliehen.



## **SongChallenge**

*30.11.2021-29.04.2022*

Im Jahr 2021 fand die im Jahr 2014 gestartete SongChallenge erneut statt. Der Start war am 30. November 2021, das Jury- und Publikumsvoting ging bis 30.01.2022. Die Bekanntgabe der Gewinner\*innen fand am 02.02.2022 statt. Insgesamt wurden 18 Musikstücke eingesendet. Die Preisverleihung fand am 29.04.2022 im Rahmen des SeeOpenings statt, bei der die Gewinner\*innen erstmals auch eine Bühne für ihre Darbietungen geboten wurde.

Die Preisträger\*innen 2021/2022 inklusive der Preisgelder waren:

1. The Blamphins (1.500 Euro)
2. Monokay (1.000 Euro)
3. Anton Josef (800 Euro)
4. Nina Wittmann (500 Euro)
5. Fleks (400 Euro)

Die Preisgelder beliefen sich in Summe auf 4.200 Euro.



## Sommerkino

Das Landesjugendreferat fördert seit dem Jahr 2017 die Durchführung von Open Air-Sommerkinos in den Monaten Juni, Juli, August und September. Jedes von der Gemeinde oder einem Verein durchgeführte Sommerkino-Event wird mit 50% oder max. 500,- Euro der Kosten für Film- und Tontechnik unterstützt.

Insgesamt haben seit 2017 24 Gemeinden bzw. Vereine an diesem Projekt teilgenommen.



## Kreativwettbewerb

Im Rahmen des hundertjährigen Jubiläums des Burgenlandes fand im Februar 2021 ein vom LJR initiiertes Kreativwettbewerb zum Thema 100 Jahre #jungesburgenland statt. Die jungen burgenländischen Teilnehmer\*innen hatten die Möglichkeit, entweder eine Briefmarke oder ein Plattencover zu gestalten und Preisgelder zu gewinnen.



## **BILDUNG**

Außerschulische Jugendarbeit umfasst ebenfalls die Vertiefung bzw. Ergänzung von schulischen Aktivitäten bzw. Bildungsangeboten. Dem Landesjugendreferat ist es demnach ein Anliegen, sprachliches Talent zu fördern und die Auseinandersetzung mit der Geschichte, Gewaltprävention sowie schulische Auslandsaufenthalte in den Fokus zu rücken.

## Redewettbewerb

Der Redewettbewerb ist eine bundesländerübergreifende schulische Veranstaltung. Im Vorfeld gibt es einen Schulredewettbewerb, dann einen Landesredewettbewerb und abschließend einen Bundesredewettbewerb, der jedes Jahr in einem anderen Bundesland ausgetragen wird.

## Landes-Redewettbewerb

Auch in den Jahren 2021 und 2022 wurde der Landes-Redewettbewerb online durchgeführt.

Dazu wurden die Reden als Video auf unsere Plattform [songchallenge.at](https://www.songchallenge.at) hochgeladen, die Jury bewertete die Reden anhand der bewährten Wertungsblätterkriterien vor dem Bildschirm. Auch Mimik und Gestik sind in die Bewertung eingeflossen.

Zur Auswahl standen eine frei gesprochene klassische Rede zu öffentlich wichtigen nationalen und internationalen Gesellschafts- und Jugendthemen, die Spontanrede und die Rubrik „Neues Sprachrohr“, in der die Jugendlichen kreativ an ein Thema herangehen können.

Im Jahr 2021 nahmen 17 bgl. Schülerinnen und Schüler am Landesredewettbewerb teil.

Im Jahr 2022 nahmen 20 bgl. Schülerinnen und Schüler am Landesredewettbewerb teil.

## **Landessiegerinnen und -sieger 2021:**

### Klassische Rede – 8. Schulstufe:

Sracnik Leonie, MS Güssing

Thema: „Gleich ist nicht gleich“

### Klassische Rede – Polytechnische Schulen:

Papst Leonie, PTS Jennersdorf

Thema: „Wasserland Österreich“

### Klassische Rede – Mittlere Schulen:

Horvath Tim, BHAS Oberpullendorf

Thema: „Kein Sport = Mord“

### Neues Sprachrohr:

Schwarz Ronja, HBLA Oberwart

Thema: „Distanz gilt auch für Reizüberflutung“

### Klassische Rede – Höhere Schulen:

Leonforte-Pitzl Berenice, HBLA Oberwart

Thema: „Zieh dir was über (sexuelle Gewalt an Frauen)“

Spontanrede – Höhere Schulen:

Rille Fabian, BG/BRG Eisenstadt

Thema: „Politik und Gesellschaft“

**Die Landessiegerinnen und -sieger 2022:**

Klassische Rede – 8. Schulstufe:

Antal Miriam, NMS Markt Allhau

Thema: „Atomenergie - kann Atomstrom nachhaltig sein?“



Klassische Rede – Polytechnische Schulen:

Freytag Delayne, PTS Jennersdorf

Thema: „Wir wollen das nicht – wann kapiert ihr das endlich?“

Klassische Rede – Mittlere Schulen:

Takacs Alexa, WFS Marianum Steinberg

Thema: „Träume nicht dein Leben, lebe deinen Traum!“

Klassische Rede – Höhere Schulen:

Farkas Jazmin, Ecole Güssing

Thema: „Diskriminierung: Alle Menschen werden Brüder und Schwestern“

Neues Sprachrohr:

Rohrer Paula, BRG Oberpullendorf

Thema: „Ich habe Angst vor Nähe.“

Spontanrede – Höhere Schulen:

Lang-Milchrahm Anna, Wimmer Gymnasium

Thema: „Wie wichtig ist für mich Familie?“

Die Preisverleihung für das Jahr 2022 bzw. die Ehrung der Siegerinnen und Sieger fand am 06. April 2022 in der Bildungsdirektion mit Landesrätin Mag.<sup>a</sup>(FH) Daniela Winkler und Bildungsdirektor Mag. Heinz Josef Zitz in der Bildungsdirektion Burgenland statt.

### Bundes-Redewettbewerb 2021 und 2022

Nachdem der Bundesredewettbewerb 2020 aufgrund der Covid-19-Pandemie entfallen war, fand der 68.

Bundesredewettbewerb am 31. Mai und 01. Juni 2021 online statt.

Im Jahr 2022 fand der 69. Bundesredewettbewerb von 12.-15. Juni in Wien statt.

Die Themenvielfalt und die Redegewandtheit der jungen Menschen haben das Publikum und die Jury – sowohl online als auch in Präsenz – auch in diesen Jahren begeistert. Alle Redetalente gaben ihr Bestes und waren großartig!



### Rede- und Aufsatzwettbewerb Ostsprachen

Vorrunden an den Schulen

Online, November 2021

Dieser im Jahr 2003 ins Leben gerufene Wettbewerb soll einen Beitrag zur Förderung der Sprache der Bgld. Volksgruppen (Kroatisch und Ungarisch), zum Abbau von Sprachbarrieren und zur Förderung der Mehrsprachigkeit leisten und damit den Einstieg in das Berufsleben erleichtern.

Am 19. Redewettbewerb nahmen 16 Personen und am 15. Aufsatzwettbewerb 30 Personen teil.

Seit dem Start des Wettbewerbes haben 423 Schülerinnen und Schüler der mittleren und höheren Schulen am Redewettbewerb und 443 Schülerinnen und Schüler am Aufsatzwettbewerb ihr Können unter Beweis gestellt.

### **Landessiegerinnen und -sieger 2021 – 19. Redewettbewerb**

#### Kroatisch:

MRKONJIC Malindi, BG/BRG/BORG Eisenstadt, Thema: Wir und Ihr

#### Ungarisch:

KEMECSEY Anna, BG/BRG/BORG Oberschützen, Thema: Digitale Medien vs. Printmedien – Wie die Digitalisierung das Leseverhalten zukünftiger Generationen beeinflussen wird

## Landessiegerinnen und -sieger 2021 – 15. Aufsatzwettbewerb

### Kroatisch:

SANSEOVIC Iva, BG/BRG/BORG Eisenstadt, Thema: Die ersten Male in meinem Leben

### Ungarisch:

SZIMA Emma, BG/BRG/BORG Oberschützen, Thema: Mittagessen aus dem eigenen Garten

## Holocaust History Project

Der Workshop „The Holocaust History Project“ war eine der Initiativen anlässlich des Gedenkjahres 2018, mit dem in Schulen dem hundertjährigen Bestehen der 1. Republik und des Anschlusses Österreichs an das Dritte Reich vor 80 Jahren gedacht wurde. Aufgrund des großen Interesses konnten burgenländische Schulen auch 2021 und 2022 kostenlos das Angebot von „The Holocaust History Project“ nutzen.

Das Österreichische Studienzentrum für Frieden und Konfliktlösung (ÖSFK) bietet einen Workshop an, der sich der Holocaust-Thematik einmal anders widmet: Angeleitet von Daniela Dadiu-Ebenbauer, Tochter eines jüdischen Vaters, der Auschwitz überlebte, und einer Mutter aus einer deutsch-nationalen Familie, begeben sich die Schülerinnen und Schüler der 7. bis 10. Schulstufe mit interaktiven Methoden, mit Wissen um die Geschichte und unter Einbeziehung ihrer Meinungen, Fragen und Zweifeln auf eine Zeitreise in die Gegenwart.

Vorbereitet mit dem Wissen um die Geschichte dieser Zeit wurden die Meinungen, Fragen und Zweifel unter Einbeziehung interaktiver Methoden diskutiert.

Im Jahr 2021 haben 68 und im Jahr 2022 448 burgenländische Schülerinnen und Schüler dieses kostenlose Angebot genutzt. Die stark gestiegene Nutzung dieses Angebots spricht für dessen Relevanz und eine Fortsetzung des Projektes.



## Exkursionen zu NS-Gedenkstätten

Am 8. August 1938 erfolgte auf Anweisung Hitlers der Bau des Konzentrationslagers Mauthausen. In dem KZ und seinen Nebenlagern wurden in den darauffolgenden Jahren mehr als 100.000 Menschen ermordet. Der Terror des NS-Regimes soll auch der Jugend in Erinnerung gerufen werden. Gleichzeitig soll die Aufforderung ergehen, allen extremen Tendenzen in unserer Gesellschaft entschieden entgegenzutreten. Für burgenländische Schulen, deren Schülerinnen und Schüler sich vor Ort mit der Thematik auseinandersetzen, werden vom Landesjugendreferat die Kosten für die Führung durch geschultes Personal sowie optional auch die Kosten für einen anschließenden Workshop übernommen. In den Berichtsjahren fand eine Ausweitung des Projektes statt: nicht nur Exkursionen nach Mauthausen, sondern auch zu allen anderen NS-Gedenkstätten werden seitens des Landesjugendreferates gefördert.

Im Jahr 2021 wurde aufgrund der Auswirkungen und Beschränkungen durch die Corona-Pandemie kein Förderansuchen gestellt. 2022 wurden vom Landesjugendreferat die drei gestellten Anträge für Schul-Exkursionen zu NS-Gedenkstätten positiv erledigt und mit insgesamt EUR 483 gefördert.



## Schulbesuche im Ausland

Das Land Burgenland gewährt unter bestimmten Voraussetzungen auf Antrag eine finanzielle Förderung für burgenländische Schüler\*innen, die für ein oder max. zwei Semester eine Schule im Ausland besuchen. Die Förderung ist einkommensabhängig und sozial gestaffelt. Im Jahr 2021 konnte ein Auslandsschulbesuch mit EUR 1.200 seitens des Landesjugendreferats unterstützt werden.

## EU-Schulklassenförderung

Burgenländische Schulklassen oder Schüler\*innengruppen ab der 9. Schulstufe (Polytechnische Schulen, mittlere und höhere Schulen) können für Reisen zu Institutionen und Einrichtungen der Europäischen Union und des Europarates nach Brüssel, Straßburg oder Luxemburg eine Förderung beim Landesjugendreferat in Höhe von EUR 100 pro teilnehmende\*r Schüler\*in beantragen. 2021 ging beim Landesjugendreferat aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie kein diesbezüglicher Förderantrag ein. Im Jahr 2022 durften sich drei Schulen über eine Fördersumme von insgesamt EUR 4.400 freuen.





## **Friedenswochen Burg Schlaining**

Seit September 2007 werden auf der Burg Schlaining Friedenswochen für Kinder und Jugendliche erfolgreich in Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendanwaltschaft des Burgenlandes und der Bildungsdirektion Burgenland durchgeführt. Zielgruppe sind Schüler\*innen der 3.-13. Schulstufe aller Schulformen. Im Zentrum der Friedenswochen stehen Trainings in Gewaltprävention und wertschätzender Kommunikation, Konflikt- und Friedenskompetenzen sowie Teambuilding.

Das Landesjugendreferat konnte die Förderanträge für die Friedenswochen Schlaining einer positiven Erledigung zuführen und unterstützte das Projekt mit EUR 15.000 für das Schuljahr 2020/21, mit EUR 15.000 für das Schuljahr 2021/22 sowie mit EUR 25.000 für das Schuljahr 2022/23.

## EHRENAMT

Mit der Ehrenamtsinitiative #ehrenwert setzt das Landesjugendreferat seit 2021 ein Zeichen für freiwillige bzw. ehrenamtlich Tätigkeiten. Es wurde hierfür ein Überblick erstellt, ein Zertifikat für ehrenamtliche tätige Jugendliche und Jugendbetreuer\*innen entworfen und LJR-Workshops für Jugendarbeit ins Leben gerufen.

### Überblick

Im #ehrenwert-Überblick kann man sich eine Übersicht über das Angebot an ehrenamtlich tätigen Organisationen und Vereinen im Burgenland und deren Tätigkeitsfeld verschaffen. Die Mitglieder der im ePaper, das auf der LJR-Homepage zu finden ist, angeführten Organisationen haben die Möglichkeit das #ehrenwert-Zertifikat zu erlangen. Derzeit sind 14 Organisationen Teil der Initiative.



### Zertifikat

In Kooperation mit den ehrenamtlichen Organisationen hat das Land Burgenland das #ehrenwert Zertifikat etabliert, das als Beleg der ehrenamtlichen Tätigkeit dient.

Dieses Zertifikat können alle ehrenamtlich tätigen Jugendlichen (bis 30 Jahre) und Freiwilligen, die ehrenamtlich im Jugendbereich der Organisationen tätig sind, erhalten.

Das Zertifikat ist mit seinem öffentlichen Charakter ein Mehrwert für die Ehrenamtlichen.

Die Organisation muss Teil der Initiative sein, damit man das #ehrenwert Zertifikat erhalten kann. Damit der Einsatz mit dem Zertifikat bestätigt werden kann, müssen die unten angeführten Kriterien erfüllt und diese von der Organisation bestätigt werden.



Es gibt zwei Varianten, die Kriterien hierfür zu erfüllen:

- 100 Stunden ehrenamtliche Tätigkeit (Zeitraum irrelevant) und 20 Stunden Fortbildungen, welche entweder unmittelbar oder mittelbar mit der Tätigkeit zu tun haben.
- 150 Stunden ehrenamtliche Tätigkeit und die Absolvierung eines Moduls der „LJR-Workshops“.

## **LJR-Workshops**

Die LJR-Workshops sind für alle Organisationen/Vereine der offenen und verbandlichen Jugendarbeit sowie für alle an der Jugendarbeit interessierten Personen offen. Auch in den Gemeinden wünscht man sich ausgebildete und aktive Jugendbetreuer\*innen. Daher bietet das Landesjugendreferat beim Amt der Bgld. Landesregierung dieses Weiterbildungsangebot in Modulform an.

Diese Weiterbildungsmodule werden für das Ehrenamtszertifikat, das zur Bescheinigung von ehrenamtlicher Tätigkeit dient, angerechnet.

Die Teilnehmer\*innen erhalten eine Einführung in das Arbeitsfeld der verbandlichen und offenen Jugendarbeit, entwickeln Kenntnisse in diesem Bereich und festigen praktische Fertigkeiten für die Übernahme von Aufgaben in der Jugendarbeit.

Die meist dreistündigen Module werden regelmäßig mit jeweils unterschiedlichen Schwerpunktthemen in Präsenz, online oder in hybrider Form abgehalten.

In den Berichtsjahren fanden folgenden LJR-Workshops statt:

2021:

- COVID-19-Beauftragten-Kurs  
Datum & Ort: 26.05.2021, Klängenbach  
Vortragender: Mag. Herbert Wagner, Wagner Sicherheit GmbH
- Einführung Pädagogische Grundlagen  
Datum & Ort: 24.06.2021, online  
Vortragende: Mag. Nora Musil, Dipl. Sozialarbeiterin
- Projekt- und Eventmanagement  
Datum & Ort: 08.11.2021  
Vortragende: Vortragende: Mag. Nora Musil, Dipl. Sozialarbeiterin

2022:

- Psychische Gesundheit und Jugendarbeit  
Datum & Ort: 25.03.2022, Klingenbach  
Vortragende: Mag. Teresa Neuwirth, Klinische und Gesundheitspsychologin
- Friedenspädagogik  
Datum & Ort: 23.09.2022, Friedensburg Schlaining & online  
Vortragende: Lisa Maj Pertl, Akademische Mediatorin, Friedenspädagogin, systemischer Coach
- Sucht: Medien-Gaming-Gambling  
Vortragende: Dušanka Weber-Goranović, BA, Projektleitung Gemeinsam stark werden, Fachbereich Suchtprävention Burgenland (Soziale Dienste Burgenland GmbH)  
Datum & Ort: 18.11.2022, online

## AKTIONEN & VERANSTALTUNGEN

### Messen

#### **Inform Oberwart**

Um die Bekanntheit des Landesjugendreferates zu steigern sowie Informationen an die Zielgruppe zu vermitteln, war das LJR von 01.-05.09.2021 auf der Inform Oberwart vertreten.

#### **BiBi-Messe**

Das LJR war von 03.-05.11.2022 auf der BiBi Messe in Oberwart mit einem Messestand vertreten. Hunderte von Schüler\*innen besuchten diese Bildungs- und Berufsinformationsmesse.

Bildungslandesrätin Daniela Winkler sagte bei der Eröffnung: „Kinder und Jugendliche stehen in ihrer Schulzeit mehrmals vor wichtigen Entscheidungen, die ihre Zukunft betreffen. Es stellt sich die Frage, welchen Weg sie einschlagen, welche Schule sie



besuchen oder welche Ausbildung sie anstreben. Am Wichtigsten ist in dieser Phase das Informationsangebot über die Möglichkeiten, die den jungen Menschen offenstehen: Nämlich Schule, Lehre oder Studium." Die Schüler\*innen wurden am LJR Stand zu den verschiedenen Möglichkeiten beraten, weiters wurde über das Erasmus+ Programm informiert, das großen Anklang bei den jungen Besucher\*innen fand. Auch das Gewinnspiel „Follow&Win“ vor Ort war ein riesiger Erfolg. Das Landesjugendreferat verzeichnete eine fast 300%ige Steigerung bei den Instagram-Followern und die Jugendlichen hatten viel Spaß.

Die Buskosten, die den Schulen für die An- und Abreise zur bzw. von der Bibi-Messe entstanden sind, wurden nach Antragsstellung zur Gänze vom Landesjugendreferat übernommen. Insgesamt wurden dabei 31 Schulen Buskosten in der Höhe von EUR 22.717 erstattet.

## Schaukästen für Gemeinden + LJR-Plakate

2021 hatten alle 171 burgenländischen Gemeinden die Möglichkeit, vom LJR einen kostenlosen Schaukasten zur Verfügung gestellt zu bekommen, um diesen an einem stark frequentierten Ort respektive beim Gemeindeamt anzubringen und mit jugendrelevanten Informationen bzw. den quartalsweise zugesandten LJR-Plakaten zu bespielen. 55 Gemeinden haben dieses Angebot genutzt und bekommen seitdem die LJR-Plakate mit den jeweils aktuellen Informationen zu Veranstaltungen, Aktionen und Förderungen zugeschickt.



## Gewinnspiele

Das Landesjugendreferat veranstaltet regelmäßig Gewinnspiele zu Anlässen wie Weihnachten (Social Media Adventskalender), Ostern, Schulschluss, Urlaubszeit etc. und verlost dabei attraktive Preise wie Musikboxen, Gutscheine, Goodie-Bags und vieles mehr.



## SeeOpening

Das Landesjugendreferat war am 27.04.2022 zum ersten Mal im Rahmen der mehrtägigen Veranstaltung „SeeOpening“ in Neusiedl am See dabei. Als Event im Event fand dort die Preisverleihung der SongChallenge 2022 statt. Die Gewinnerbands und -musiker\*innen hatten dort auch die Möglichkeit vor einem Publikum aufzutreten und ihre Musik zum Besten zu geben.

Des Weiteren hatte das LJR dort einen Stand, an dem Interessierte Informationen zu den Tätigkeiten einholen konnten und ein Austausch mit Jugendlichen möglich war. Durch Gewinnspiele und eine Meet&Greet mit Influencer\*innen konnte eine große Anzahl an Jugendlichen erreicht werden.



## Jungsportler\*innennadeln

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 14 Leistungsausweise bzw.

Jungsportler\*innennadeln angefordert bzw. verliehen. Diese teilten sich wie folgt auf:

- 7 Leistungsausweise für Mädchen
- 7 Leistungsausweise für Knaben
- 14 Sportnadeln (7 x I, 7 x II)

## JUGENDSCHUTZ

Das Landesjugendreferat Burgenland ist neben Projekten und Aktivitäten sowie Informationsbereitstellung für die Jugend und Förderung der Jugend auch für den Schutz der Jugend zuständig. Folgende Initiativen für den Jugendschutz wurden umgesetzt:

### **Zeit zum Anbandeln**

Im Sinne eines verantwortungsvollen Umgangs mit Alkohol und zur Förderung des Jugendschutzes im Burgenland gibt es seitens des Landesjugendreferates die Initiative „Zeit zum Anbandeln“. Durch verschiedenfarbige Armbänder, die vom Landesjugendreferat auf Antrag kostenlos zur Verfügung gestellt werden, soll es den Organisatorinnen und Organisatoren von Jugendveranstaltungen erleichtert werden, die Bestimmungen des Burgenländischen Jugendschutzgesetzes hinsichtlich der Abgabe von Alkohol an Jugendliche einzuhalten. Im Jahr 2021 wurden vom Landesjugendreferat insgesamt 10.530 Armbänder an 13 Vereine/Organisationen verschickt. 12.260 Armbänder konnten im Jahr 2022 11 Vereinen/Organisationen für deren Events zur Verfügung gestellt werden.

### **No Alc but Cocktail**

Mit der Förderaktion „No alc but cocktail“ wurde Veranstalterinnen und Veranstaltern von Vereins- oder Schulfesten bis zum Jahr 2021 ein Anreiz geboten, eine alkoholfreie Cocktailbar zu betreiben. Für den Einkauf von Zutaten, die für die Zubereitung alkoholfreier Cocktails erworben wurden, wurde auf Antrag ein Förderbetrag in der Höhe von bis zu EUR 150,00 gewährt. Im Jahr 2021 erhielt das Landesjugendreferat ein Förderansuchen von einer Organisation, welcher EUR 105,96 zur Verfügung gestellt wurden.

### **„Projekt plus“**

Das „Projekt plus“ ist eine Maßnahme der Österreichischen Gesundheitskasse Burgenland zur Suchtprävention für Kinder und Jugendliche, welche durch die Soziale Dienste Burgenland GmbH durchgeführt wird. Das Landesjugendreferat des Amtes der Burgenländischen Landesregierung unterstützte das Projekt in den Jahren 2021 und 2022 mit jeweils EUR 20.000. Ziel dieses Projektes ist das Risikoverhalten



von Kindern und Jugendlichen im Umgang mit Suchtmitteln (Alkohol und Tabak) zu verbessern. Hierbei soll das Risiko der Entstehung einer Suchterkrankung verringert und zusätzliche Probleme im Zusammenhang mit den psychoaktiven Substanzen bzw. suchtriskanten Verhaltensweisen vorgebeugt werden. Burgenländische Pädagoginnen und Pädagogen werden von qualifiziertem Fachpersonal geschult, damit das Präventionsprogramm danach direkt von den Fachkräften an den Schulen umgesetzt werden kann.

Im Jahr 2021 wurden 299 Lehrende von der Fachstelle Suchtprävention Burgenland betreut. Diese 299 Personen sind in 23 Gruppen aufgeteilt. Eine dieser Gruppen hat im Herbst 2021 ihre Schulung abgeschlossen: Die Gruppe der MS Oberwart. 2021 haben 49 neue Lehrerinnen und Lehrer mit dem Projekt gestartet; 13 Lehrerinnen und Lehrer haben ihre Ausbildung abgeschlossen.

Im Jahr 2022 wurden 279 Lehrende von der Fachstelle Suchtprävention Burgenland betreut. Diese 279 Personen sind in 21 Gruppen aufgeteilt. In diesen 21 Gruppen waren Lehrpersonen von insgesamt 25 Schulstandorten vertreten. Im Jahr 2022 haben 10 Gruppen mit insgesamt 123 Lehrenden abgeschlossen; 10 Gruppen mit insgesamt 156 Teilnehmenden sind derzeit in laufenden Schulungen, davon konnten 112 Lehrkräfte zertifiziert werden.

## JUGENDINFO

Die Jugendinformation unterstützt junge Menschen durch aktuelle, relevante und verständliche Information zu den Themen von A bis Z.

Die Österreichische Jugendinformation mit ihren insgesamt 28 Stellen in allen Bundesländern bietet auch für Erziehungsberechtigte, Pädagog\*innen, Jugendarbeiter\*innen und allen an Jugendthemen Interessierten einen flächendeckenden Service an.

## **BUNDESNETZWERK ÖSTERREICHISCHE JUGENDINFOS** (vgl. [www.jugendinfo.at](http://www.jugendinfo.at))

Der Verein Bundesnetzwerk Österreichische Jugendinfos besteht seit 2004 als nationaler Zusammenschluss der Jugendinformationsstellen in Österreich.

Die Hauptaufgaben des Vereins sind

- Koordination nationaler Projekte
- Nationale und internationale Vertretung
- Nationale und internationale Vernetzung, Projekte und Entwicklung
- Nationale Fortbildung und Qualitätssicherung



## ÖSTERREICHISCHES JUGENDPORTAL

Das Österreichische Jugendportal ist eine redaktionell ausgewählte, kommentierte und regelmäßig aktualisierte Linksammlung zu jugendrelevanten Themen mit dem Ziel, einen Beitrag zur besseren Orientierung bei der Suche im Netz zu leisten.

## PUBLIKATIONEN

Die Österreichischen Jugendinfos publizierten in den Berichtsjahren gemeinsam erstellte Print- und Online-Publikationen:

### WIE GEHT ES DIR?

Die Infobroschüre beinhaltet Themen, die wichtig im Bereich psychische Gesundheit sind und einen Einfluss auf die seelische Gesundheit haben können. Mit verschiedenen Tools lernt man z.B. wie man mit negativen Gedanken und Gefühlen umgehen kann.



### EINFACH WEG

Die Infobroschüre gibt einen kompakten Überblick über die beliebtesten Möglichkeiten für Jugendliche, Erfahrungen im Ausland zu sammeln.



## FERIEN- UND NEBENJOBSUCHE

Diese Infobroschüre bietet Jugendlichen Unterstützung bei der Suche nach einem Ferien- oder Nebenjob. Neben rechtlichen Hinweisen, Servicestellen, Bewerbungstipps gibt es weiters Infos zu Arbeitsrecht, Sozialversicherung und Steuern.



## TATTOO UND PIERCING

Die [Broschüre](#) richtet sich primär direkt an Jugendliche die Interesse an einem Tattoo oder Piercing haben und sich über Rechtliches und Praktisches informieren möchten.



## ERSTER SEX UND GROSSE LIEBE

Wie der Name schon sagt, geht es in dieser [Broschüre](#) um Sex & Liebe. Doch nicht nur Verhütungsmittel oder das erste Mal sind Thema. Thematisiert werden auch der eigene Körper und die vielen Veränderungen, die in der Pubertät passieren.



## STAY FRESH

Das [Leporello im Hosentaschenformat](#) beinhaltet Tipps zur richtigen Körperpflege.



## WAS KOSTET DIE WELT?

Die [Publikation](#) zielt darauf ab, die Finanzbildung/-kompetenz von jungen Menschen zu fördern.



## MIT FAKTEN GEGEN FAKE NEWS: KLIMAWANDEL

Die Klimakrise ist eines der brennendsten Themen, das Jugendliche im Moment bewegt. Der kritische und kompetente Umgang mit Informationen und Medien will jedoch gelernt sein. Deshalb haben die Österreichischen Jugendinfos im Zuge der Kampagne [Info-Materialien](#) sowie begleitendes [Lehrmaterial](#) herausgebracht.



## DU ENTSCHIEDEST! WAS DEMOKRATIE MIT DEINEM LEBEN ZU TUN HAT

Die [Publikation](#) hat zum Ziel, niederschwellige und jugendgerechte Informationen zu den Themenbereichen Demokratie und Politik (in Österreich) sowie Entscheidungskompetenz zu vermitteln.



## JUGENDSCHUTZ

Im Zuge der österreichweiten Harmonisierung des Jugendschutzes, mit Beginn 2019, haben die Österreichischen Jugendinfos zielgruppengerechte [Informationsmaterialien](#) herausgebracht. Darin finden sich die wichtigsten aktuellen Regelungen des Jugendschutzes in Österreich, aufbereitet für Eltern, Fachkräfte der Jugendarbeit, Lehrer\*innen und Jugendliche.



## JUGENDINFO-BURGENLAND

Die Jugendinfo Burgenland informiert und berät Jugendliche, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugendarbeit, Lehrerinnen und Lehrer sowie Eltern zu allen jugendrelevanten Fragen und gibt Anleitung zur selbstständigen Recherche und Orientierungshilfe, auch in Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachstellen.

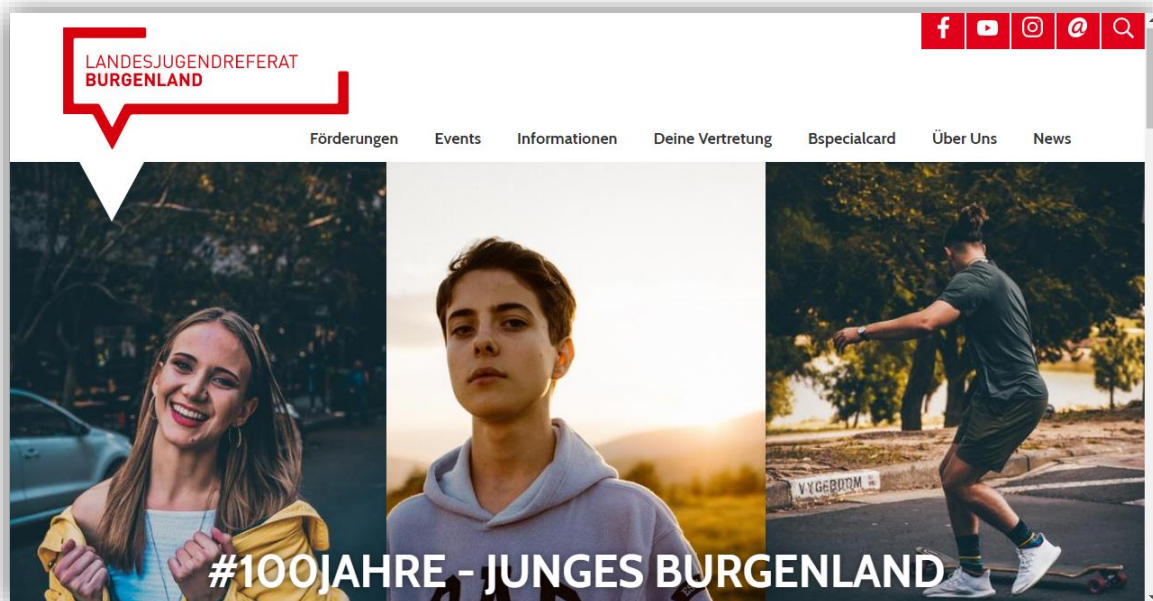
### Digitalisierung im Jugendinfobereich

Durch die Digitalisierung und Vernetzung im Internet sollen Jugendliche besser partizipieren können und sich in die Jugendarbeit im Burgenland einbringen. Auf der Homepage finden sich die LJR-Neuigkeiten, aktuelle Projekte sowie Veranstaltungen und Fördermöglichkeiten.

Neben der 2020 in Auftrag gegebenen neuen Homepage [www.ljr.at](http://www.ljr.at) verfügt das Landesjugendreferat noch über weitere digitale Kommunikationskanäle:

- Instagram: [ljr.burgenland](https://www.instagram.com/ljr.burgenland)
- Facebook: LJR Burgenland
- Youtube-Channel: LJR Bgld

Der Auftritt in den Sozialen Medien konnte in den Berichtsjahren stark ausgebaut und, es konnten viele neue Follower dazugewonnen werden.



## Jugendkarte: Bspecial-Card

Die BSpecial-Card ist der kostenlose Lichtbildausweis des Landes Burgenland – mit vielen Features sowie tollen Angeboten. Gültig ist die BSpecial-Card für alle burgenländischen Jugendlichen von 10 bis 27 Jahren. Man kann sie ganz einfach über die Lehrstelle als Lehrlingsausweis oder über unsere Homepage mittels der BSpecial-Card-Anmeldung direkt bei uns beantragen!

Mit der BSpecial-Card bekommen die Jugendlichen außerdem Ermäßigungen und Vorteile bei vielen Partnerbetrieben (gültig bis zum vollendeten 26. Lebensjahr). Die Partnerbetriebe finden sich auf der LJR-Homepage.

Im Jahr 2021 wurden folgende Karten ausgestellt:

- Klassik: 42
- Lehrlingsversion: 363

Im Jahr 2022 wurden folgende Karten ausgestellt:

- Klassik: 52
- Lehrlingsversion: 482

## EUROPA

Das Landesjugendreferat sieht seinen Auftrag auch in der Vermittlung der europäischen Werte: Als Regionalstelle des ERASMUS+ unterstützt das LJR junge Burgenländerinnen und Burgenländer, die Auslandserfahrungen sammeln und/oder bei Sozialprojekten mitwirken möchten.

## ERASMUS+: JUGEND IN AKTION

Erasmus+ heißt das EU-Förderprogramm für Bildung, Jugend und Sport, das im Jahr 2014 an den Start gegangen ist und auch in der neuen Förderperiode 2021-2027 weiterläuft. Unter dem Dach von "Erasmus+: Jugend in Aktion" sind Fördermöglichkeiten für Jugendprojekte bzw. die außerschulische Jugendarbeit zu finden.

Das EU-Jugendförderprogramm Erasmus+ in den Bereichen Bildung, Jugend und Sport und der Europäische Solidaritätskorps wird von 2021 bis 2027 fortgeführt. Mit 1. Jänner 2021 hat die nächste Programmperiode begonnen.

Es stehen insgesamt 28,4 Milliarden Euro – für den Jugendbereich rund 2,9 Milliarden – zur Verfügung, fast doppelt so viel wie in der Periode 2014-2020. Für den Europäischen Solidaritätskorps stehen eine weitere Milliarde bereit.

Rund 10 Millionen Menschen werden Zuschüsse erhalten, um im Ausland studieren, eine Ausbildung absolvieren, arbeiten oder eine Freiwilligentätigkeit ausüben zu können.

Neben der Mobilität werden Kooperationen zwischen Bildungseinrichtungen, Unternehmen, Jugendorganisationen und Akteuren im Sportbereich gefördert.

„Erasmus+: Jugend in Aktion“ gliedert sich in drei große Leitaktionen (Key Actions), innerhalb derer verschiedene Aktivitäten gefördert werden.

### **Key Action 1 – Mobilität für Einzelpersonen (vgl. [www.jugendinaktion.at](http://www.jugendinaktion.at))**

- **Jugendbegegnungen** – gefördert werden bi-, tri- oder multilaterale Jugendbegegnungen, die es jungen Menschen ermöglichen, Schlüsselkompetenzen zu erweitern, interkulturelle Lernerfolge zu sammeln und sich mit anderen jungen Menschen zu bestimmten Themen austauschen.

- **Europäischer Freiwilligendienst** – der Europäische Freiwilligendienst bietet jungen Menschen ohne spezielle Vorkenntnisse die Möglichkeit bis zu einem Jahr ins Ausland zu gehen, um sich dort in einer gemeinnützigen Organisation zu engagieren.

- **Mobilität von Fachkräften** – gefördert werden Aktivitäten, die der professionellen Weiterentwicklung von Fachkräften dienen: Seminare, Trainingskurse, Partnerkontaktseminare, Studienreisen und Job-Shadowings.

### **Key Action 2 – Zusammenarbeit zur Förderung von Innovationen und bewährten Verfahren**

Im Rahmen sogenannter „Strategischer Partnerschaften“ werden Projekte gefördert, die auf Innovationen sowie die cross-sektorale Zusammenarbeit im Jugend- und Bildungsbereich abzielen.



### **Key Action 3 – Unterstützung politischer Reformen**

Mit Hilfe des „Strukturierten Dialogs“ werden der Austausch und die Begegnung zwischen Jugendlichen und politischen Verantwortlichen unterstützt.

Die im LJR angesiedelte „Regionalstelle zur Umsetzung des EU-Programms Jugend in Aktion“ informiert und berät interessierte Antragsteller\*innen, führt eigene Projekte durch, agiert als Partner bei internationalen Projekten und ist die koordinierende Stelle für den Europäischen Freiwilligendienst im Burgenland.

Mehr Informationen über förderfähige Antragsteller\*innen, Partner\*innen, Teilnehmer\*innen, Dauer und Antragstellung finden sich auf [www.ljr.at](http://www.ljr.at) oder [www.jugendinaktion.at](http://www.jugendinaktion.at).

### **ESK – EUROPÄISCHES SOLIDARITÄTSKORPS**

Das ESK-Europäische Solidaritätskorps wurde als weiterführendes Förderprogramm im Jahr 2018 seitens der EU gegründet. Ziele des Programms sind Solidarität als einem der Grundwerte der EU zu fördern und junge Menschen (18-30Jahre) in Projekten, die der Gemeinschaft zugutekommen, zu unterstützen. Das ESK bringt Jugendliche zusammen, um eine Gesellschaft aufzubauen, die niemanden ausschließt, um bedürftigen Menschen zu helfen und auf gesellschaftliche Herausforderungen zu reagieren. Es bietet jenen, die etwas bewegen möchten, eine inspirierende und verantwortungsvolle Aufgabe. Das LJR unterstützt bei ESK-Freiwilligeneinsätzen für junge Menschen im In- und Ausland und bei lokalen Solidaritätsprojekten.

Das LJR fungiert als Regionalstelle für das Burgenland und unterstützt Jugendliche bei den oben genannten EU-Projekten: Erasmus+: Jugend in Aktion und ESK-Europäisches Solidaritätskorps.

Seit dem Jahr 2022 ist die Referatsleitung des Landesjugendreferates stellvertretende Ländervertreterin für die EU-Jugendprogramme und nimmt hierfür – aufgeteilt mit dem ersten Ländervertreter vom Amt der Niederösterreichischen Landesvertretung – gemeinsam mit Vertreter\*innen des Bundeskanzleramtes, Abteilung Internationale Jugendpolitik, an Sitzungen der Ratsarbeitsgruppe sowie an EU-Jugendkonferenzen in Brüssel und anderen europäischen Städten teil.

## JUGENDVERTRETUNG UND JUGENDBETEILIGUNG

Eine lebendige und gut funktionierende Demokratie braucht engagierte junge Menschen, die mitreden und mitbestimmen wollen. Natürlich braucht es aber auch Rahmenbedingungen für dieses Engagement: Daher hat sich die Kinder- und Jugendbeteiligung im letzten Jahrzehnt auf verschiedenen Ebenen – lokal, regional, national und international – zu einem wichtigen Bestandteil der Jugendpolitik entwickelt.

Die in den Berichtsjahren durchgeführten Projekte sollten einerseits die Jugendlichen über Wege und Mittel zur Beteiligung informieren sowie motivieren sich einzubringen und mitzureden, und andererseits die Schule und Kommunalpolitik ermutigen und auffordern, Jugendliche in Entscheidungsprozesse, die sie aktuell und zukünftig betreffen, einzubinden.

### BEZIRKSJUGENDREFERENT\*INNEN/ GEMEINDEJUGENDREFERENT\*INNEN/ JUGENDGEMEINDERÄT\*INNEN

- ...sind DAS Bindeglied zwischen Jugend, Gemeinde, Landesjugendreferat und Politik. Sie sind die
- Ansprechpartnerinnen und -partner sowie das Bindeglied für Jugendliche, Vereine, politische Gemeinde und das Landesjugendreferat
- Interessensvertreterinnen und -vertreter von Jugendlichen gegenüber dem Gemeinderat/der Gemeinderätin
- „Informationsüberbringerinnen“ und „-überbringer“: das Landesjugendreferat übermittelt ihnen regelmäßig Informationen über diverse Aktionen, Veranstaltungen, Weiterbildungsmöglichkeiten etc., die an die Jugendlichen vor Ort weitergeleitet werden sollen und
- Initiator\*innen von kommunalen Partizipationsprojekten.

## JUGENDBEIRAT

### Sitzungen

1. Sitzung 2021: 19. Juli 2021 – Landhaus Eisenstadt
2. Sitzung 2021: 31. Januar 2022 – Landhaus Eisenstadt

1. Sitzung 2022: 12. Juli 2022 – Videokonferenz
2. Sitzung 2022: 13. März 2023 – Videokonferenz

Außerordentliche Sitzung: 21. November 2022 – Videokonferenz

Der Jugendbeirat steht unter dem Vorsitz des für die Angelegenheiten der außerschulischen Jugenderziehung zuständigen Mitglieds der Landesregierung (der Jugendreferentin), Frau Landesrätin Mag.<sup>a</sup> (FH) Daniela Winkler, und wird auf die Dauer der jeweiligen Gesetzgebungsperiode des Landtages bei der Landesregierung eingerichtet.

Nach jeder Landtagswahl sind die Mitglieder neu zu bestellen. Die Landesregierung bestellt die Mitglieder über Vorschlag der Landtagsfraktionen der im Landtag vertretenen Parteien. 4 weitere Mitglieder bestellt die Landesregierung über Vorschlag der in der Landesregierung vertretenen Parteien nach deren Stärkeverhältnis in der Landesregierung. Zusätzlich ist der Kinder- und Jugendanwalt vertreten.

Aufgabe des Jugendbeirates ist es, die Landesregierung unter Bedachtnahme auf die Gesamtsituation der burgenländischen Jugendarbeit zu beraten. In Fragen der Jugendförderung und in sonstigen Fragen der außerschulischen Jugenderziehung, die von grundlegender Bedeutung sind sowie bei der Erstellung von Gesetzesentwürfen, Erlassung von Verordnungen und sonstigen generellen Richtlinien, die die Jugendarbeit betreffen, ist der Jugendbeirat im Sinne einer Jugendverträglichkeitsprüfung zu hören.

Der Jugendbeirat ist mindestens halbjährlich vom Vorsitzenden einzuberufen.

## **Zusammensetzung des Jugendbeirates**

**Vorsitz:** Landesrätin Mag.<sup>a</sup> (FH) Daniela WINKLER

### **Mitglieder der im Landtag vertretenen Parteien:**

LAbg. Kilian BRANDSTÄTTER, SPÖ

LAbg. DI Julia WAGENTRISTL, ÖVP

Mag. Thomas GRANDITS, FPÖ

Mirjam KAYER, Die Grünen

### **Ersatzmitglieder:**

BR Günter KOVACS, SPÖ

Sebastian STEINER, ÖVP

Konstantin LANGHANS, BSc., FPÖ

Nikolaus BRUNÄCKER, Die Grünen

### **Vier weiter Jugendvertreter:**

Nina WIMMER, SPÖ

Kevin SIFKOVITS, SPÖ

LAbg. Mag. Christian DAX, SPÖ

Lejla VISNJIC, SPÖ

### **Ersatzmitglieder:**

GR Thomas PRENNER, SPÖ

Lukas MEINHARDT, SPÖ

Maximilian HRABEC, SPÖ

GR Simon LUCKINGER, SPÖ

### **Kinder- und Jugendanwalt:**

Mag. Christian REUMANN

### **Ersatzmitglied:**

Mag.<sup>a</sup> Teresa NEUWIRTH

## LANDESJUGENDFORUM

Verbandliche Jugendarbeit findet in Jugendorganisationen statt. Sie bietet eine Plattform für Jugendliche, die selbst innerhalb eines Verbands aktiv an der Gestaltung der Gesellschaft mitwirken und Eigeninitiative zeigen möchten.

Weiters tritt die verbandliche Jugendarbeit als Interessensvertretung für die Wünsche und Bedürfnisse Jugendlicher auf und versucht diese in der Politik durchzusetzen.

Die im Landesjugendforum vertretenen Jugendorganisationen führten in den Jahren 2021 und 2022 zahlreiche Aktivitäten und Projekte durch.

Die burgenländischen Jugendorganisationen bilden durch freiwilligen Zusammenschluss zu einer Arbeitsgemeinschaft das Landesjugendforum. Dieses beschließt für sich eine Geschäftsordnung, die insbesondere nähere Bestimmungen über die Einberufung von Sitzungen, das Antragsrecht, die Beschlussfähigkeit und die Abstimmung zu enthalten hat.

Das Landesjugendforum ist berechtigt, die Landesregierung in Fragen der Jugendarbeit und Jugendförderung zu beraten und gemeinsame Anliegen aufzugreifen sowie gemeinsame Lösungsvorschläge zu erarbeiten.

Durch die Funktion als beratendes Forum haben die Mitglieder des Landesjugendforums die Möglichkeit, politische Entscheidungen im Sinne der Jugend zu beeinflussen.

Das Landesjugendforum hält mind. 4 Sitzungen jährlich ab, wo zu aktuellen Jugendthemen gemeinsame Stellungnahmen und Ideen erarbeitet und diese öffentlich bzw. an Politikerinnen und Politiker und an das Landesjugendreferat weitergeleitet werden.

### Die Aufgaben des LJF

- die Verbindung der einzelnen Jugendorganisationen zum Landesjugendreferat herzustellen
- die Zusammenarbeit zwischen den Jugendorganisationen zu fördern und gemeinsame Aktionen durchzuführen

- Informationen unter den einzelnen Organisationen auszutauschen
- neue Ideen für die Jugendarbeit zu erarbeiten

## **Sitzungen**

**2021:** 26. Januar; 26. April; 21. Juni; 18. Oktober

**2022:** 01. Feber; 03. Mai; 12. September; 28. November

## **Mitglieder**

- Katholische Jugend
- Junge ÖVP Burgenland
- Sozialistische Jugend Burgenland
- Evangelische Jugend
- Gewerkschaftsjugend Burgenland
- Mittelschülerverband Burgenland
- Kinderfreunde Burgenland
- Feuerwehrjugend Burgenland
- Bgld. Pfadfinderinnen und Pfadfinder
- Landjugend Burgenland
- Kinderwelt Burgenland
- Naturfreundejugend Burgenland
- Katholische Jungschar
- Bgld. Blasmusikverband
- Bgld. Schülerunion
- IGSWG
- Volkstanzverband Bgld.
- Ring Freiheitlicher Jugend
- MJÖ Burgenland
- AKS Burgenland
- ÖZIV Burgenland
- Sportunion Burgenland
- Die grüne Jugend
- Rotes Kreuz Burgenland

**Beratende Funktion:**

Landesjugendreferat Burgenland

Kinder- und Jugendanwalt Mag. Christian Reumann

**3. ÖSTERREICHISCHE JUGENDKONFERENZ VON 8. BIS 10. JUNI 2022 IN BURGENLAND**

Im Jahr 2021 fand die Landesjugendreferent\*innenkonferenz in Wien statt; pandemiebedingt konnte keine Jugendkonferenz abgehalten werden.

Die im darauffolgenden Jahr stattfindende

Landesjugendreferent\*innenkonferenz fand im Burgenland statt. Im Rahmen dieser wurde im Pannonia Tower in Parndorf auch die 3. Österreichische Jugendkonferenz von 08.-10. Juni 2022 abgehalten, an der insgesamt rund 50 junge Menschen aus ganz Österreich



teilnahmen. Dabei standen Diskussionen und der Austausch zu den Youth Goals #3 Inklusive Gesellschaften und #10 Ein nachhaltiges, grünes Europa im Fokus.

Der Jugenddialog ist ein EU-weiter Prozess, der Beteiligungsmöglichkeiten auf europäischer, nationaler und regionaler Ebene schafft und die jugendpolitische Vernetzung verbessert. Politik wird dadurch für junge Menschen erlebbar und Entscheidungsträger\*innen können an der Lebenswelt junger Menschen anknüpfen.

Die Ergebnisse der Jugendkonferenz werden direkt mit den zuständigen Landesrät\*innen diskutiert und an die EU-Jugendminister\*innen übergeben.

Organisiert wird die Jugendkonferenz von der Koordinierungsstelle Jugenddialog in Zusammenarbeit mit der Bundesjugendvertretung, den Landesjugendreferaten und dem Bundeskanzleramt. Die Jugendkonferenz wird durch das Programm Erasmus+ der Europäischen Kommission ko-finanziert. Eingeladen sind alle jungen Menschen, die in Österreich oder Südtirol leben, zwischen 16 und 30 Jahren alt sind und Politik aktiv mitgestalten wollen. Diese können sich bei der Bundesjugendvertretung für die Teilnahme bewerben bzw. sich dort anmelden. Aus jedem Bundesland können je

sechs Jugendliche teilnehmen, die Auswahl der Teilnehmer\*innen bei einer höheren Anzahl an Bewerber\*innen erfolgt durch die Bundesjugendvertretung. Die Jugendkonferenz 2023 wird in Salzburg und wieder parallel zur Landesjugendreferent\*innenkonferenz stattfinden.

## JUGENDTALK

Das Landesjugendreferat lud am 30. September 2022 Jugendliche, rund um den Bezirk Neusiedl, zum Jugendtalk in Bruckneudorf ein. Zu Beginn der Veranstaltung wurde den jungen Teilnehmer\*innen ein Fragebogen zu den Themen Unabhängigkeit, Mobilität, Wohnen, Arbeit und Umwelt ausgehändigt. Die Jugendlichen konnten sich mit diesen Thematiken zunächst alleine auseinandersetzen und mobilisierten dadurch erstmals ihre Gedanken für den darauffolgenden Austausch mit LRin Mag.<sup>a</sup> (FH) Daniela Winkler.



Nach dem Ausfüllen des Fragebogens wurden Kleingruppen gebildet, in denen die Jugendlichen untereinander die Ergebnisse ihres Fragebogens präsentierten, diskutierten und hinterfragten. Die Kleingruppendiskussionen kamen bei den Jugendlichen sehr gut an, da durch den Dialog mit Gleichgesinnten bzw. Gleichaltrigen, Synergien aber auch Diskrepanzen auftauchten, die aber eine noch bessere Vertiefung zu dem Thema Unabhängigkeit etc. hervorgebracht hat.

Anschließend wurden der Jugendlandesrätin Mag.<sup>a</sup> (FH) Daniela Winkler die gemeinsam erarbeiteten Ergebnisse zur Unabhängigkeit, Mobilität, Wohnen, Arbeit, Umwelt präsentiert und mit ihr ein Dialog bzw. Talk geführt. Es entstand ein überaus gewinnbringender und netter Austausch der Jugendlichen mit der Landesrätin, der für beide Seiten einen Mehrwert brachte.



# FINANZIELLE FÖRDERUNGEN

## PROJEKTFÖRDERUNGEN 2021

Europäisches Jugendparlament Österreich	Wien	<b>889,71</b>	Regionalsitzung Pinkafeld
Sportunion Burgenland	Eisenstadt	<b>1.500,00</b>	Jugendförderpreis
R.E.F.U.G.I.U.S Oberwart	Oberwart	<b>500,00</b>	Laufender Betrieb der Gedenkstätte, Tagung, Gedenkfeier
Gemeinde Bruckneudorf, Römerland Carnuntum	Bruckneudorf	<b>8.000,00</b>	Streetworker - Römerland Carnuntum
ISV Tigers Stegersbach	Stegersbach	<b>1.000,00</b>	Ausbildung Trainer*innen (Inline-Skaterhockey)
ASVÖ Burgenland	Eisenstadt	<b>1.500,00</b>	Jugendprojekte, Sommercamps, Schwimmkurse
Landjugend Burgenland	Eisenstadt	<b>300,00</b>	Tag der Landjugend Burgenland 2021
Roma Volkshochschule Burgenland	Oberwart	<b>500,00</b>	Bildungsangebot 2021
Junge Gärtner & Floristen Burgenlands	Eisenstadt	<b>1.000,00</b>	Staatsmeisterschaft der Junggärtner*innen
Trachtenmusikverband Wörtherberg	Wörtherberg	<b>250,00</b>	Ausgaben 2021
Chorverband Burgenland Jugendchor	Eisenstadt	<b>1.500,00</b>	Probewochenenden
24 Stunden Burgenland extrem	Oggau	<b>3.000,00</b>	School of Walk - Burgenland extrem Tour 2021
M.A.R.T. Verein zur Förderung urbaner Musik und Kunst	Wien	<b>4.800,00</b>	Vinyl - 100 Jahre Burgenland + Jugend kreativbewerb
Gemeinde Schachendorf	Schachendorf	<b>1.000,00</b>	Jugendcontainer
"die Tür" Frauenservicestelle - MonA-Net	Eisenstadt	<b>14.000,00</b>	Mona-net: MonA-Mobil 2021
Naturfreunde Burgenland	Eisenstadt	<b>750,00</b>	Natur.Erlebnis.Wochen Aschau 2021
Katholische Jugend und Jungschar Burgenland	Eisenstadt	<b>500,00</b>	Jugendgottesdienstreihe "Feel the dome"
Department Soziales - FH Burgenland	Eisenstadt	<b>4.000,00</b>	Offene Jugendarbeit - Jugend Kreativprojekte Sommersemester 2021
Kinderfreunde Burgenland	Eisenstadt	<b>1.400,00</b>	Ankauf MNS-Masken, Tag der Kinderrechte
Stadtgemeinde Pinkafeld	Pinkafeld	<b>450,00</b>	Suchtpräventionskabarett "100 Prozent rauschfrei"
HKD - Kroatischer Kulturverein im Burgenland	Eisenstadt	<b>500,00</b>	Ferien-Sprachkurse 2021

Antonio Rosa Einzelunternehmen	Podersdorf am See	<b>3.000,00</b>	Born2beach – Auftritt bgld. Jugendbands
Schülerunion Burgenland	Eisenstadt	<b>50,00</b>	Zoom-Vorbereitungsseminar LSV-Wahl 2021
KNS Holding GmbH Podersdorf	Podersdorf am See	<b>2.500,00</b>	Strandfisch - Animation und Gästebetreuung durch SuS der Tourismuschule Neusiedl a. S.
Evangelische Jugend Burgenland	Stoob	<b>3.000,00</b>	Ankauf Jugend-Mobil
Amici Musici	Eisenstadt	<b>1.000,00</b>	25. Orchester camp
Landjugend Burgenland	Eisenstadt	<b>150,00</b>	"Die Kraft der Natur" Workshop
Laufteam Burgenland	Eisenstadt	<b>1.000,00</b>	Eisenstadtlauf + Nachwuchsläufe
Landjugend Burgenland	Eisenstadt	<b>250,00</b>	Ankauf Vereinstracht
sportlicher.at	Neufeld	<b>1.200,00</b>	Businessrun am Neufelder See 2021
Marktgemeinde Rudersdorf	Rudersdorf	<b>1.000,00</b>	Ankauf Filmvorführungstechnik
Jugend Schachendorf-Dürnbach	Schachendorf	<b>200,00</b>	Kirtag Dürnbach 2021
Schülerunion Burgenland	Eisenstadt	<b>50,00</b>	Klausur für LSV Wahl (Vorbereitungsseminar)
Schülerunion Burgenland	Eisenstadt	<b>200,00</b>	Landesschülervertretungswahl und Veranstaltung
TC Gols	Gols	<b>1.000,00</b>	Wintertennistraining Nachwuchs
Römerland Carnuntum	Bruck a.d. Leitha	<b>8.000,00</b>	Mobile Jugendarbeit Bruckneudorf u. Bruck/Leitha
Volkshochschule der Burgenländischen Ungarn	Oberwart	<b>1.500,00</b>	Kinder- und Jugendprogramme 2021
Gemeinde Neudorf	Neudorf	<b>1.000,00</b>	Anschaffung 2 Spieltische für Jugendzentrum
Freiwillige Feuerwehr Weiden	Weiden am See	<b>1.500,00</b>	Jugendarbeit 2021
DCC Konzept GmbH	Wien	<b>5.000,00</b>	Schulaktion "Best of seven" / do bin i dahoam
Jugend Strem	Strem	<b>300,00</b>	Ankauf Tor für Jugendhaus
	<b>Summe</b>	<b>79.239,71</b>	

## PROJEKTFÖRDERUNGEN 2022

TC Wallern	Wallern	<b>500,00</b>	Überdachung Terrasse beim Tennisplatz
"die Tür" Frauenservicestelle - MonA-Net	Mattersburg	<b>4.500,00</b>	MonA-Mobil 2022
Verein der Freunde des Joseph Haydn Konservatoriums	Eisenstadt	<b>5.000,00</b>	Finanz. Unterstützung sozial schwacher Student*innen
ASVÖ Burgenland	Eisenstadt	<b>1.500,00</b>	Programm 2022
Show Dance Verband Burgenland	Eisenstadt	<b>750,00</b>	15. Burgenländische Landesmeisterschaft im Show Dance
Sportunion Burgenland	Eisenstadt	<b>1.500,00</b>	Jugendförderpreis 2022
24 Stunden Burgenland extrem	Oggau	<b>6.600,00</b>	School of walk 2022 - Burgenland Extrem Tour
Schülerunion Burgenland	Eisenstadt	<b>200,00</b>	"Keep growing"-Seminar
RE.F.U.G.I.U.S.	Oberwart	<b>500,00</b>	Laufender Betrieb und Jahresaktivitäten 2022
Trachtenmusikverein Wörtherberg	Wörtherberg	<b>250,00</b>	Jungmusiker*innenausbildung und -förderung, div. Anschaffungen 2022
Laufteam Burgenland	Eisenstadt	<b>500,00</b>	Eisenstadtlauf 2022
Arbeiterkammer Burgenland	Eisenstadt	<b>1.000,00</b>	AK Young Sporttag
Beachvolley Podersdorf	Podersdorf	<b>2.000,00</b>	Neusiedlersee Beachtour
sportlicher.at	Neufeld	<b>250,00</b>	Businessrun 2022
Amici Musici	Eisenstadt	<b>1.000,00</b>	26. Orchester camp
DCC Konzept GmbH	Wien	<b>2.000,00</b>	EUre Tage im EU-Jahr der Jugend
Art & Dance Connection	Eisenstadt	<b>1.000,00</b>	Teilnahme an den Wettbewerben Dancestar Qualifikation und Worldsfinals
FH Burgenland - Department Soziales	Eisenstadt	<b>2.500,00</b>	Kreativ-Projekt in Gemeinden und Vandalismusprävention
Schülerunion Burgenland	Eisenstadt	<b>100,00</b>	Vorbereitungsseminar Landesschüler*innenvertretungswahl 2022
Chorverband Burgenland	Eisenstadt	<b>1.500,00</b>	Probewochenenden des Landesjugendchors
Junge ÖVP	Eisenstadt	<b>100,00</b>	Landesvorstandsklausur
Junge ÖVP	Eisenstadt	<b>50,00</b>	Pride-Teilnahme in Eisenstadt
Junge ÖVP	Eisenstadt	<b>50,00</b>	Sommertour 2022
Stadtgemeinde Pinkafeld	Pinkafeld	<b>800,00</b>	Punk&Dunk
Gemeinde Neudorf	Eisenstadt	<b>165,00</b>	Shuttledienst für Jugendliche von Neudorf zum Golser Volksfest 2022
Freiwillige Feuerwehr Weiden am See	Weiden am See	<b>1.500,00</b>	Jugendarbeit 2022

Tempo Variable - Plattform für Musik und Kunst	Wien	<b>500,00</b>	Halloweenparty in Eisenstadt
Junge ÖVP	Eisenstadt	<b>50,00</b>	Publikation Jugendmagazin "Hautnah"
Kinderfreunde Burgenland	Mattersburg	<b>462,00</b>	Bundespfingstlager 2022
Römerland Carnuntum	Bruck a.d. Leitha	<b>8.000,00</b>	Mobile Jugendarbeit 2022 Bruckneudorf und Bruck a.d. Leitha
"die Tür" Frauenservicestelle - MonA-Net	Mattersburg	<b>9.500,00</b>	MonA-Mobil 2022
	<b>Summe</b>	<b>62.327,00</b>	

## BASISFÖRDERUNGEN 2021 & 2022

ORGANISATION	2021	2022
IGSWG	2227,07	2.217,39
Ring Freiheitlicher Jugend	2227,07	2.217,39
Muslimische Jugend Burgenland	2227,07	2.217,39
Grüne Jugend Burgenland	2227,07	2.217,39
Burgenländischer Mittelschülerverband	3340,61	3.326,09
Kinderwelt Burgenland	3340,61	3.326,09
Volkstanzverband Burgenland	3340,61	3.326,09
Burgenländische Pfadfinder/Innen	3340,61	3.326,09
Landjugend Burgenland	3340,61	3.326,09
Burgenländische Schülerunion	3711,79	3.695,64
ÖZIV Burgenland	3711,79	4.065,21
Naturfreundejugend Burgenland	4082,97	4.065,21
Katholische Jugend Burgenland	4454,15	4.434,78
Evangelische Jugend Burgenland	4825,33	4.804,35
Junge ÖVP Burgenland	4825,33	4.804,35
Sozialist. Jugend Burgenland	4825,33	4.804,35
Katholische Jungschar	4825,33	4.804,35
Feuerwehrjugend Burgenland	4825,33	4.804,35
Gewerkschaftsjugend Burgenland	4825,33	4.804,35
Sportunion Burgenland	4825,33	4.804,35
Kinderfreunde Burgenland	4825,33	4.804,35
Burgenländischer Blasmusikverband	4825,33	4.804,35
	<b>85.000,00</b>	<b>85.000,00</b>

## INTERRAIL-TICKET FÖRDERUNG

Durch eine nicht rückzahlbare finanzielle Unterstützung für den Kauf eines Interrail-Tickets sollen junge Menschen im Alter von 12 bis 27 Jahren bei der Unternehmung einer Interrail-Reise gefördert werden. Die Förderhöhe beträgt 50 Prozent der Kosten des betreffenden Interrail-Tickets. Im Jahr 2021 erreichte das Landesjugendreferat 4 Förderanträge, für welche eine Fördersumme in Höhe von EUR 405,50 ergaben. 2022 wurden 12 Förderanträge für den Kauf von Interrail-Tickets gestellt und es wurden dafür EUR 1.679 an die Förderwerber ausbezahlt.



## INVESTITIONEN FÜR JUGENDRÄUME

Ausgaben für die Errichtung, Erweiterung, Sanierung oder Erhaltung sowie Einrichtung und räumliche Ausstattung von Jugendberatungsstellen, Jugendzentren, Lokalen von Jugendorganisationen, Jugendtreffpunkten und ähnlichem können auf Antrag durch nicht rückzahlbare finanzielle Mittel gefördert werden. Die Förderhöhe belief sich bis 30.11.2022 auf 50 % der Investitionssumme bzw. max. EUR 1.500 und wurde mit der neuen Förderrichtlinie, die am 01.12.2022 in Kraft getreten ist auf 50 % bzw. max. EUR 5.000 angehoben. Im Jahr 2022 gab es für dieses Förderprogramm ein Förderansuchen, welches positiv erledigt werden konnte und EUR 1.500 zur Auszahlung gelangten.

## OFFENE JUGENDARBEIT IN GEMEINDEN

Offene Jugendarbeit ist ein Beitrag zur Erziehung, Bildung und Begleitung von Jugendlichen bei der Bewältigung von Entwicklungsaufgaben, die an traditionellen institutionellen Bildungs- und Betreuungsorten nicht übernommen werden kann. Das Land Burgenland unterstützt Gemeinden bei der Erfüllung dieser Aufgabe und fördert Personalkosten für offene Jugendarbeit in betreuten Jugendfreizeiteinrichtungen oder in aufsuchender Form. Für das Jahr 2021 wurde der Stadtgemeinde Pinkafeld ein Personalkostenbeitrag in Höhe von EUR 4.346,15 ausbezahlt. Für die offene Jugendarbeit in Gemeinden im Jahr 2022 erhielt die Stadtgemeinde Pinkafeld für Personalkosten einen Förderbetrag in Höhe von EUR 8.000, die Stadtgemeinde Oberwart EUR 5.384,62 und die Gemeinde Bruckneudorf EUR 8.000,00.

## BUDGET & PERSONAL

### BUDGET

In den Berichtsjahren stand dem Landesjugendreferat ein Budget von EUR 1.271.300 für die referatseigenen Aktivitäten und Förderungen an Jugendorganisationen und Vereine zur Verfügung.

Landesvoranschlag 2021 EUR 671.500

Landesvoranschlag 2022 EUR 599.800

### PERSONAL

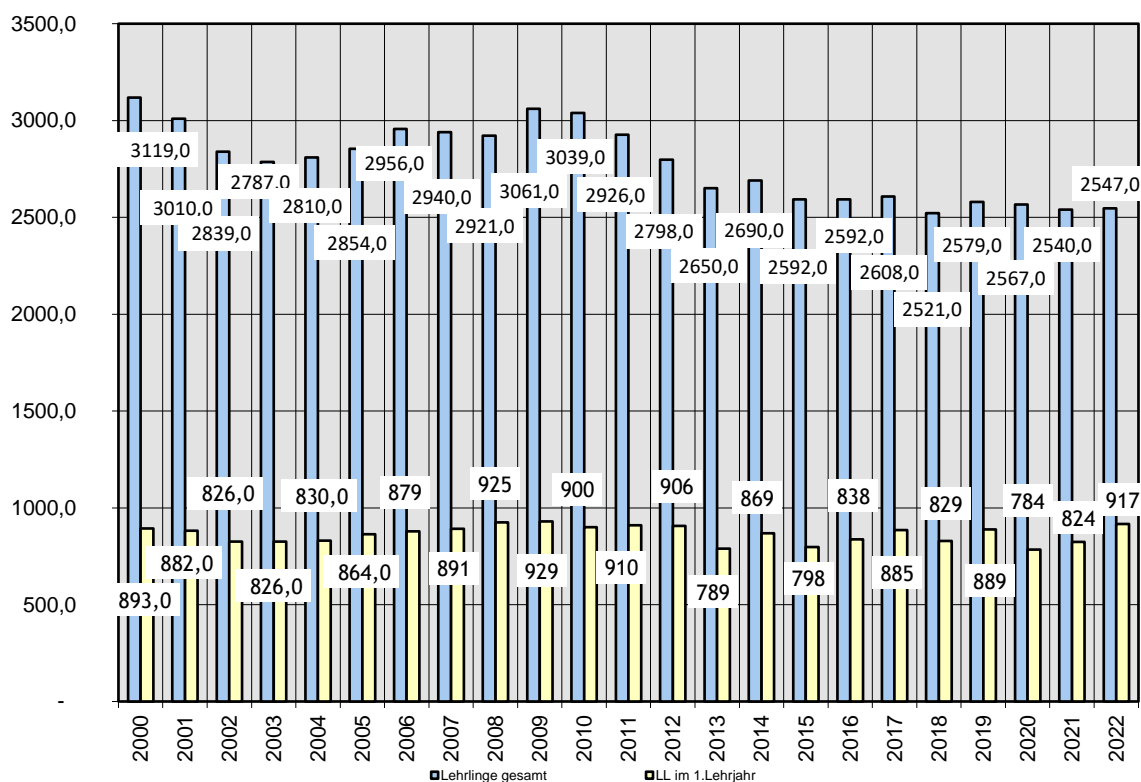
- Mag. Bianca Benedikt, MA
- Yvonne Radax
- Tina Zvonarits, BA
- Laura Babonits
- Tim Ptacek
- Yvonne Grafl

**WIRTSCHAFTSKAMMER BURGENLAND**

**Lehrvertrags- und Förderservice**

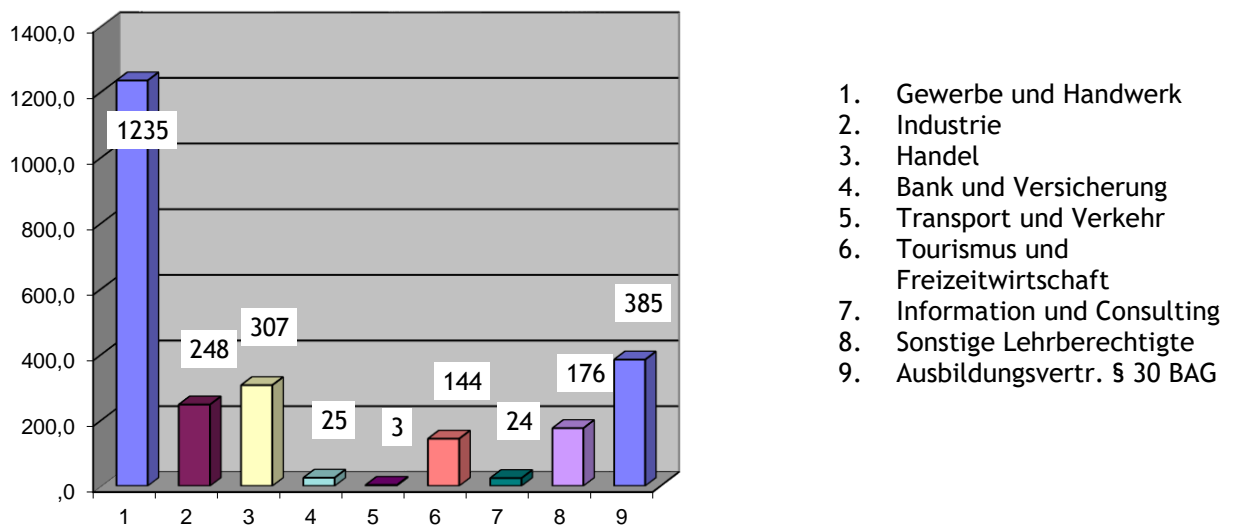
Im Burgenland wurden mit Stichtag 31.12.2022 2.547 (2021 2.540) Lehrlinge ausgebildet, davon 1.838 (72,2 %) Burschen und 709 (27,8 %) Mädchen. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das ein Plus von 0,3 %. Die Gesamtzahl der Lehrlinge beinhaltet auch die Jugendlichen in einer überbetrieblichen Ausbildung (- 15,6%). Die Zahl der Lehranfänger\*innen (im 1. Lehrjahr) lag im Jahr 2022 mit 917 um 11,3 % über dem Vorjahreswert (824). Die Zahl der 15jährigen Jugendlichen stieg im Vergleichszeitraum um 2,3 % (49 Jugendliche).

**Entwicklung der Lehrlingszahlen**



## Ausbildung nach Sparten

Als Ausbilder steht das Gewerbe und Handwerk traditionell an der Spitze. Mit 1.235 Lehrlingen hält es 48,49 % an der Lehrlingsausbildung. Die zweitstärkste Sparte ist der Handel mit 307 Lehrlingen, gefolgt von der Industrie mit 248 Lehrlingen und sonstigen Lehrberechtigten mit 176 Lehrlingen. Aufgrund der Ausbildungsgarantie beträgt die Zahl der Jugendlichen in überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen 385.



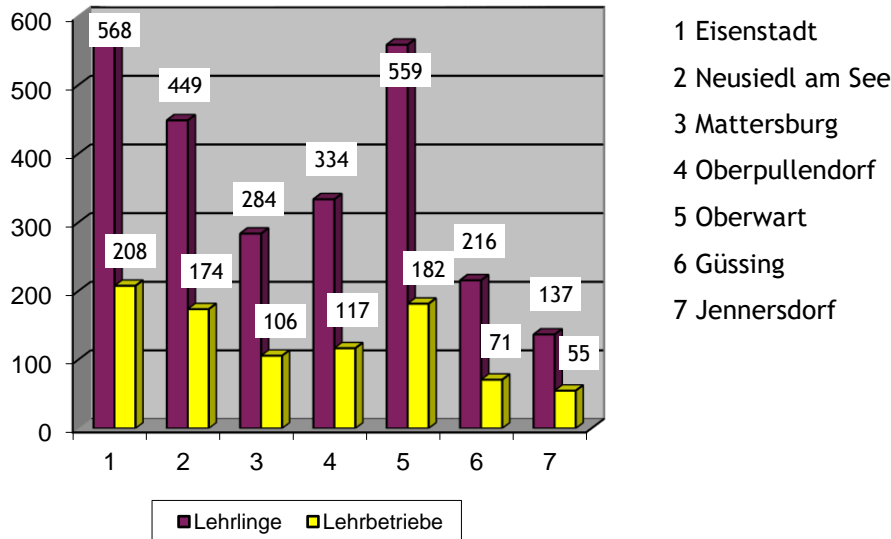
## Lehrbetriebe

Im Jahr 2022 wurden 149 Feststellungsverfahren für 159 Lehrberufe gemäß § 3a Berufsausbildungsgesetz durchgeführt. 97 Betriebe stiegen neu in die Lehrlingsausbildung ein, 41 erweiterten die Lehrlingsausbildung auf bisher nicht ausgebildete Lehrberufe, 10 Betriebe stiegen nach 10 Jahren wieder in die Lehrlingsausbildung ein. Ein Betrieb zog den Antrag zurück. Insgesamt bildeten mit Jahresende 2022 823 Betriebe im Burgenland Lehrlinge aus. Das bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von 5,11 % (783). Die Zahl der Lehrbetriebe für Lehranfänger\*innen (im 1. Lehrjahr) lag im Jahr 2022 mit 451 um 15,05 % über dem Vorjahreswert (392). (Lehrbetriebe wurden nur einmal gezählt, auch wenn an mehreren Standorten ausgebildet wurde)



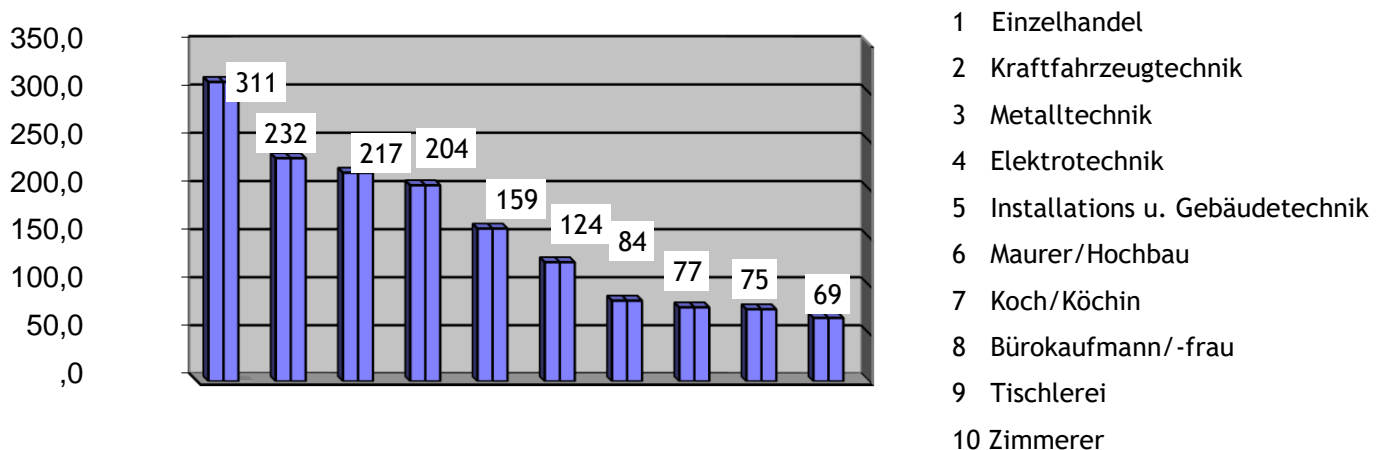
## Regionale Aufteilung

Regional gesehen ist Eisenstadt der stärkste Bezirk mit 568 Lehrlingen und 208 Lehrbetrieben, gefolgt von den Bezirken Oberwart mit 559 Lehrlingen und 182 Lehrbetrieben und Neusiedl mit 449 Lehrlingen und 174 Lehrbetrieben.



## Berufswahl der Jugendlichen

Die Berufswahl der Burschen und Mädchen konzentriert sich immer wieder auf sogenannte Lieblingsberufe. 60,93 % Prozent aller Jugendlichen entscheiden sich für 10 Lehrberufe. An der Spitze der Hitliste steht bei den Mädchen die Einzelhandelskauffrau, gefolgt von der Friseurin, bei den Burschen der Kfz-Techniker, gefolgt von Elektrotechnik.



## **Lehre mit Matura**

Gemeinsam mit dem Land Burgenland und der Arbeiterkammer wurde 2008 das Projekt „Lehre mit Matura“ ins Leben gerufen. Lehrlingen wird die Möglichkeit geboten, parallel zur Lehrlingsausbildung die Vorbereitungskurse für die Berufsmatura zu besuchen. Die Kurse werden im WIFI Eisenstadt und im BFI Oberwart angeboten. Der Kursbesuch erfolgt jeweils am Freitag und ist für die Lehrlinge kostenlos. Der Lehrvertrag kann um die fehlende Ausbildungszeit verlängert werden. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Ausbildungsmodell ist die Zustimmung des Lehrbetriebes, ein positives Aufnahmegespräch sowie eine positive Aufnahmeprüfung beim Bildungsträger. Lehrbetriebe erhalten eine Förderung vom Land Burgenland in Höhe von max. 2.500 Euro bzw. eine Abgeltung der ausgefallenen Arbeitsstunden über die Lehrbetriebsförderung. Für die Lehrbetriebe bietet dieses Modell die Chance, qualifizierte Jugendliche für die Lehre zu gewinnen. Zum Stichtag 31.12.2022 absolvierten 87 Lehrlinge dieses Ausbildungsmodell.

## **Personen mit persönlichen Vermittlungshindernissen (Ausbildung gem. §8b Berufsausbildungsgesetz)**

Ende 2022 standen 295 Jugendliche in einer Ausbildung, davon 231 in einer verlängerten Lehre und 64 in einer Teilqualifikation. Damit liegt der Anteil der Ausbildung gem. § 8b Berufsausbildungsgesetz (BAG) an der Lehrlingsausbildung bei 11,61 %. Die Ausbildung gem. § 8b BAG erfolgt entweder in einem Unternehmen (47,8 %) oder in einer Einrichtung.

## **Lehrstellenmarkt**

Im Jahresdurchschnitt standen für 258 Jugendliche 390 Lehrstellen zur Verfügung (sofort verfügbare und nicht sofort verfügbare). Der Lehrstellenmarkt war auch bei den sofort verfügbaren im Jahr 2022 von einem Überschuss an offenen Lehrstellen gekennzeichnet. Im Jahresdurchschnitt standen für 133 Jugendliche 206 Lehrstellen sofort zur Verfügung. Es wurden jedoch auch im Jahr 2022 zahlreiche Ausbildungsplätze in überbetrieblichen Einrichtungen angeboten.

## **Prüfungsservice**

### **Lehrabschlussprüfungen**

Im Jahr 2022 traten 1.166 Lehrlinge/Kandidat\*innen zu Lehrabschlussprüfungen an (2021: 1.144).

Die Prüfung bestanden 887 Kandidat\*innen (2021: 896) davon 198 mit gutem Erfolg und 127 mit Auszeichnung. 36% der Kandidat\*innen (2021: 32 %), die ihre LAP bestanden haben, konnten als Prüfungsergebnis eine Auszeichnung oder einen guten Erfolg erreichen. Die Erfolgsquote der bestandenen Lehrabschlussprüfungen liegt damit bei 76% (2021: 78%). 242 Kandidat\*innen sind über eine ausnahmsweise Zulassung zur Lehrabschlussprüfung angetreten (2021: 206). 77 Kandidat\*innen absolvierten die Lehrabschlussprüfung als Zusatzprüfung (2021: 69).

### **Meister-, Befähigungs-, Unternehmer- und Ausbilderprüfungen**

Im Jahr 2022 wurden bei der Meisterprüfungsstelle der Wirtschaftskammer Burgenland insgesamt 1.050 Modulprüfungen (2021: 1.112) abgelegt.

Davon entfielen 398 Modulprüfungen auf die Befähigungsprüfungen und 483 auf die Meisterprüfungen. Die Unternehmerprüfung (UP) wurde von 163 (2021: 195) und der Unternehmerführerschein (UF) von 6 (2021:18) Kandidat\*innen absolviert.

### **Meisterliches Burgenland**

Im abgelaufenen Jahr legten 433 Kandidat\*innen aus 24 Berufsgruppen erfolgreich ihre Meister- oder Befähigungsprüfung im Burgenland ab. Zu den beliebtesten Berufen 2022 zählten wiederum die KFZ-Technik und das Gastgewerbe. Im Rahmen der traditionellen Meisterfeier wurden 142 Kandidat\*innen ihre Meisterbriefe bzw. Befähigungsurkunden überreicht.

### **Ingenieur-Zertifizierung**

Mit Mai 2022 erfolgten basierend auf dem Ingenieurgesetz 2017 (Datum des Inkrafttretens 1. Mai 2017) Zertifizierungen zum Ingenieur\*innen-Titel. Die Bestellung der Fachexpert\*innen in den einzelnen Fachrichtungen wird jeweils auf 5 Jahre vorgenommen. Im 1. Quartal 2022 wurden daher die Neubestellungen der Fachexpert\*innen sowohl im Bereich der Lehre als auch im Bereich der Praxis vorgenommen. Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben (Pension) mussten einige

Fachexpert\*innen ausscheiden. Sämtliche Fachrichtungen, konnten jedoch mit Fachexpert\*innen in ausreichender Anzahl wiederum besetzt werden.

Insgesamt 117 Kandidat\*innen haben 2022 das Verfahren in der Wirtschaftskammer Burgenland absolviert und sich als „Ingenieur\*innen“ qualifiziert. Ein Großteil der Fachgespräche wurde trotz der Corona-Lockerungen weiterhin online via Zoom durchgeführt. Die Online-Abwicklung der Fachgespräche findet sowohl bei den Kandidatinnen und Kandidaten als auch bei den Mitgliedern der Fachkommission nach wie vor große Akzeptanz. Dies deswegen, da vor allem die Zeit für die Anreise wegfällt, und somit der zeitliche Aufwand geringer ausfällt. Insbesondere in der Fachrichtung Flugtechnik, die nur im Burgenland zertifiziert wird, wird die Online-Abwicklung sehr begrüßt, da hier die Kandidatinnen und Kandidaten aus allen Bundesländern kommen.

Die Mehrzahl der Kandidatinnen und Kandidaten (90%) weisen einen technischen Bildungsabschluss an einer HTL in Form eines Reife- und Diplomprüfungszeugnisses auf.

### **Online-Prüfungen**

Während der Corona-Pandemie wurde die Möglichkeit geschaffen, mündliche Prüfungen auch online über ein Videokonferenz-Tool abzuwickeln. In einigen Bereichen, wie der Unternehmerprüfung und den kaufmännisch-administrativen Lehrabschlussprüfungen wie Bürokaufmann/-frau, Verwaltungsassistenten\*innen, Steuerassistent\*in, Finanz- und Rechnungswesenassistent\*in und Betriebslogistikkaufmann/frau hat sich die digitale Abwicklung bewährt und wurde deshalb zumindest teilweise so weitergeführt. Insgesamt wurden 33 Prüfungen online durchgeführt.

## **Bildungspolitik**

Im Bereich der Bildungspolitik werden Aktivitäten gesetzt, um unternehmerisches und wirtschaftliches Gedankengut in die Schulen zu bringen und die Lehre zu fördern. Schulen bekommen Unterstützung im Kontaktaufbau zu Unternehmen, damit die Anforderungen, welche die Arbeitswelt heute stellt, erkannt werden. Es werden verlässliche Partnerschaften aufgebaut. Ein Schwerpunkt liegt in der Berufsorientierung im Pflichtschulbereich für Schüler\*innen und deren Lehrer\*innen. Jugendliche erhalten durch die Durchführung von TalenteChecks Unterstützung in der Schul- bzw. Berufswahl, wodurch Schul- bzw. Lehrabbrüche verhindert werden sollen. Einen wichtigen Beitrag zu diesem Thema kann auch die Bildungsberatung als Teil der Bildungspolitik mit der Durchführung von Potenzialanalysen leisten.

## **Service**

### **Lehrlingseignungstest**

Für Unternehmen besteht die Möglichkeit ihre potenziellen Lehrlinge im Vorfeld kostenlos (5 Teilnehmer frei, ab dem 6. Teilnehmer € 45,-) in Form von Potenzialanalysen testen zu lassen. Die Testbatterie beinhaltet den TalenteCheck, zwei Interessensfragebögen und einen Persönlichkeitsfragebogen. Die Ergebnisse werden in einer Tabelle und Orientierungsblättern für jeden einzelne\*n Teilnehmer\*in zusammengefasst und an die Firma weitergeleitet. Im Jahr 2022 wurden 62 Lehrlinge für 7 Unternehmen getestet.

### **Mobile Lehrstellenberaterinnen**

Birgit Halper und Judith Wagner sind für die Wirtschaftskammer Burgenland als mobile Lehrstellenberaterinnen im ganzen Burgenland unterwegs, um Betriebe bei allen Fragen rund um das Thema Lehre zu unterstützen. Schwerpunktthemen sind die Qualitätsberatung, Lehrbetriebsförderungen und das gesamte Lehrlingsangebot, wie Lehrlings- und Lehrbetriebscoaching, Auslandspraktika sowie Lehrlingswettbewerbe, aber auch die Suche und Auswahl von Lehrlingen bis hin zur Erstellung von Ausbildungsplänen. Ein weiterer Aufgabenbereich ist die Neuakquise von Lehrbetrieben sowie die Vernetzung von Schule und Wirtschaft in Form von Vorträgen an Schulen oder der Teilnahme an BO-Veranstaltungen wie der BIBI oder

den Lehrlingscastings. Im Jahr 2022 haben die Lehrstellenberaterinnen 540 Beratungsgespräche durchgeführt, davon haben 78 Beratungen vor Ort in den Betrieben stattgefunden mit den Schwerpunkt-Branchen Elektrotechnik, Metalltechnik sowie Florist\*innen und Garten- und Grünflächengestaltung. Corona-bedingt wurden Beratungsgespräche auch telefonisch durchgeführt.

### **Lehrlingscasting**

Das Lehrlingscasting ist ein Kooperationsprojekt von WK, AMS und Bildungsdirektion. Ziel dieser Veranstaltungen ist, Angebot und Nachfrage im Bereich der Lehrstellen zusammen zu führen. Potenzielle Lehrlinge hatten die Möglichkeit, mit Lehrbetrieben erste Bewerbungsgespräche zu führen. Im Jahr 2022 haben rund 1000 Jugendliche an 6 Lehrlingscastings teilgenommen. 126 Betriebe waren angemeldet. Die Dienststelle „Bildung und Lehre“ sowie die Lehrstellenberaterinnen haben bei der Organisation im Vorfeld, der Akquise von Lehrbetrieben und der Abwicklung vor Ort unterstützt.

### **was-tun.at**

Der aktuell vorherrschende Fachkräftemangel und die Schwierigkeiten, geeignete Kandidat\*innen für die Lehrlingsausbildung zu finden, belastet die Wirtschaft enorm. Durch die Website was-tun.at sollen Ausbildungsbetriebe die Möglichkeit bekommen, sich als Lehrbetrieb zu präsentieren und ganz unkompliziert offene Lehrstellen bekannt zu geben und zu verwalten. Auf der anderen Seite sollte eine für Jugendliche ansprechende Internet-Seite gestaltet werden, auf der Lehrbetriebe und offene Lehrstellen in der Umgebung auf einer Landkarte anschaulich und modern angezeigt werden. Durch zusätzliche, praktische Tools für Jugendliche, wie etwa die Möglichkeit einen Lebenslauf und Anschreiben zu generieren sowie einem Selfcheck und Berufsbeschreibungen soll die Nutzung durch angehende Lehrlinge gewährleistet sein. Im Rahmen von Lehrer\*innenworkshops, bei AG-Sitzungen zum Thema Berufsorientierung mit Stakeholder\*innen und auf BO-Veranstaltungen wie etwa der BIBI Berufsinformationsmesse wurde die Website vorgestellt und Infomaterialien ausgeteilt. Im Rahmen der Mitarbeiter\*innenakademie wurden 2 Online-Schulungen mit dem Titel „Was kann was-tun.at?“ angeboten, an denen 47 Mitarbeiter\*innen teilgenommen haben.

## **Bildung**

### **Bildungsoffensive**

Im Jahr 2018 wurde die Bildungsoffensive der WKO gestartet, mit dem Ziel, Initiativen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung zu setzen, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und den raschen Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung Rechnung zu tragen. 2022 wurden Projekte wie beispielsweise die virtuellen Betriebsbesichtigungen, eine moderne und interaktive Darstellung von Lehrberufen durch virtual/mixed Reality, ausgeweitet, und weitere 3D Videos produziert. Das MINTRON Projekt, eine Roadshow mit Bühnenshow und 4 Mitmach-Stationen, machte im Rahmen eines Pilotprojekts auch im Gymnasium Kurzwiese in Eisenstadt Station. Ziel ist es, das Thema MINT für Jugendliche ansprechend zu vermitteln und dadurch MINT-Berufe zu attraktiveren. Die Ausrollung der Dualen Akademie auf ganz Österreich in den 4 Pilotberufen Elektrotechnik, Mechatronik, Applikationsentwicklung-Coding und Speditionskaufmann/-frau wurde umgesetzt. Zahlreiche Abstimmungstermine gab es auch im Hinblick auf die gesetzliche Verankerung einer „Höheren Berufsbildung“ in Österreich.

### **Teilnahme BIBI Berufsinformationsmesse**

Die Wirtschaftskammer Burgenland war von 3. – 5.11.2022 mit 7 Ausstellerplätzen bei der Bildungs- und Berufsinformationsmesse „BIBI“ in Oberwart vertreten. Die Sparten Handel, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft sowie Gewerbe und Handwerk mit dem Bau, den Malern und Mechatronikern präsentierten dabei Lehrberufe mit Zukunft. Die Dienststelle Bildung und Lehre koordinierte die Teilnahme und informierte Lehrer und Jugendliche zu Themen wie Berufswahl, Lehrlingscastings, was-tun.at oder Lehre mit Matura. Auch die VR-Brillen mit 3D Videos zu verschiedensten Lehrberufen kamen dabei zum Einsatz.

### **TalenteCheck**

Der TalenteCheck Burgenland wurde heuer im Zeitraum von September – November 2022 bereits zum neunten Mal flächendeckend durchgeführt. Teilgenommen haben 8 Polytechnischen Schulen, 39 Neue Mittelschulen und 8 AHS des Burgenlandes, mit einer Gesamtteilnehmer\*innenzahl von 2658 Schüler\*innen. Die Teilnahme ist für die Jugendlichen kostenlos. Es handelt sich dabei um ein computergestütztes

Testverfahren, das als Orientierungshilfe für die Schüler\*innen im Alter von 13 – 17 Jahren dienen soll. Er gibt Rückmeldung darüber:

- Wo die eigenen Stärken und Schwächen, gemessen anhand von 8 Fähigkeitsbereichen (Rechnen, Deutsch, Englisch, Organisationstalent, Logisches Denken, Physikalisch-technisches Grundverständnis, Form- und Raumgefühl sowie Konzentration und Beobachtung) liegen
- Welche Anforderungen von der Wirtschaft an die Jugendlichen gestellt werden
- Und wie Auswahlverfahren von Unternehmen in der Praxis aussehen.

### **Potenzialanalysen für Jugendliche, junge Erwachsene und Erwachsene**

Die Potenzialanalysen beinhalten eine Testbatterie bestehend aus Leistungstest, Interessenstests und Persönlichkeitsfragebogen mit anschließendem Beratungsgespräch. Für Schüler\*innen wird die Durchführung von Potenzialanalysen an den Schulen direkt angeboten. Es wurde an 7 Schulen des Burgenlandes die Ausweitung des TalenteChecks zu einer vollständigen Potenzialanalyse angeboten (Berufs- und Schulwahleignungstest) wobei für die Schüler\*innen Kosten in der Höhe von € 35,- entstehen. Es haben 164 Jugendliche am Berufs- und Schulwahleignungstest teilgenommen. Zusätzlich wird einmal pro Monat ein Testtermin im WIFI Eisenstadt angeboten, an dem 2 Erwachsene, 5 junge Erwachsene und 87 Jugendliche teilgenommen haben. Die Beratungsgespräche online über Videokonferenzen abzuhalten hat sich durchgesetzt.

### **Workshop für Berufsorientierungs-Lehrer\*innen**

Am 24.11.2022 fand in der Wirtschaftskammer ein Workshop für Berufsorientierungs-Lehrer\*innen statt. 27 Lehrerinnen und Lehrer aus MS, PTS und Sonderschule haben im Rahmen des Hochschullehrganges – Modul Berufswelterfahrung und der Weiterbildung für BO Lehrer\*innen – Austausch mit Kooperationspartner WKO daran teilgenommen. Ziel des Workshops war es, sich intensiv mit den Onlinetools für Berufsorientierung der Wirtschaftskammer insbesondere [www.bic.at](http://www.bic.at) sowie [www.was-tun.at](http://www.was-tun.at) auseinanderzusetzen und die Perspektive der Jugendlichen einzunehmen, um diese Tools auch sinnvoll im Unterricht einsetzen zu können. Es wurde für die Veranstaltung eine eigene Arbeitsunterlage für BO-Lehrer\*innen erstellt.



## ARBEITSMARKTSERVICE BURGENLAND



**AMS Burgenland: ein wichtiger und verlässlicher Partner für Jugendliche am bgl. Arbeitsmarkt**

### Arbeitsmarktentwicklung 2022

2022 war ein besonders gutes Jahr für den burgenländischen Arbeitsmarkt

Nach zwei Jahren Coronakrise hat sich der Arbeitsmarkt mehr als erholt. Selbst die kühnsten Prognosen hatten die höchst erfreuliche Performance am burgenländischen Arbeitsmarkt nicht auf ihrer Rechnung. Die Folgen sind eine niedrige Arbeitslosenquote, wie es sie schon Jahrzehnte (seit 40 Jahren) nicht mehr gab und ein Rekordniveau an Beschäftigten sowie offenen Stellen.

Nach dem Beschäftigungseinbruch 2020 wurde in den Jahren 2021 und 2022 trotz Energiekrise und hoher Inflation wieder ein Wachstum erzielt. Im Jahresdurchschnitt 2022 gab es im Burgenland 111.754 Beschäftigte (+3.118 Personen bzw. +2,9% im Vergleich zu 2021). Über 12.000 Stellen wurden dem AMS Burgenland neu gemeldet. Der Fach- und Arbeitskräftemangel bleibt aber dominierendes Thema.

Durchschnittlich waren rund 7.500 Personen im Jahr 2022 arbeitslos (-17,5% im Vergleich zu 2021). Die Arbeitslosenquote lag bei 6,3% (um unglaubliche 1,4%-Punkte unter dem Vorjahr). Die positive Entwicklung betraf in unterschiedlichem Ausmaß alle wesentlichen Zielgruppen.

Im Jahr 2022 förderte das AMS Burgenland die Ausbildung von rund 2.500 Personen. Über 1.300 Personen machten im Rahmen von AMS-Ausbildungen eine Teilqualifizierung oder einen Lehrabschluss. Das AMS Burgenland investierte im abgelaufenen Jahr 45 Mio. € in Angebote der aktiven Arbeitsmarktpolitik.

Mit 120,8 Mio. € wurden arbeitslose Kundinnen und Kunden im Burgenland finanziell unterstützt.

Auch der Jugendarbeitsmarkt konnte von dieser positiven Entwicklung profitieren: Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen bis 24 Jahre ging gegenüber 2021 im Jahresschnitt um 4,5% auf 616 zurück (zur Gänze bei weiblichen Jugendlichen mit -11,0%), gleichzeitig stieg die Jugendbeschäftigung mit rund 250 über das

Vorjahresniveau; so gesehen nahm die Arbeitslosenquote um 0,4%-Punkte auf 5,4% ab. Die Quote der Burschen (5,4%) ist nur knapp unter jener der Mädchen (5,5%) geblieben.

Am Lehrstellenmarkt hat gegenüber dem Vorjahr das Interesse an einem Ausbildungsplatz vor dem Hintergrund einer verbesserten Wirtschaftslage deutlich zugenommen. Das zeigt die dynamische Betrachtung im Jahresverlauf: Im Berichtszeitraum standen den 1.696 Zugängen an Lehrstellensuchenden (+126 im Vorjahresvergleich) insgesamt 800 gemeldete Lehrstellenmeldungen (+5 im Vorjahresvergleich) gegenüber, davon konnten 631 besetzt werden. Zusätzlich nahmen rund 497 Jugendliche an einer Qualifizierung im Rahmen der Ausbildungsgarantie teil. Ohne diese Schulungsmaßnahmen wäre der aktuelle Lehrstellenüberhang (der durchschnittliche Jahresbestand 2022 an Lehrstellensuchende zu offenen Lehrstellen lag bei 133 zu 206) wesentlich stärker ausgefallen.

Das Gros der beim AMS zugegangenen Lehrstellen betrifft den Bereich Industrie/Gewerbe (317), Handel/Verkehr (249) und die Dienstleistungsberufe (113). Die meisten Jugendlichen streben eine Ausbildung im Bereich Industrie/Gewerbe (793), im Handel/Verkehr (300) und in Dienstleistungsberufen (188) an. Diese erfolgreichen Arbeitsmarktdaten sind jedenfalls ein Beleg dafür, dass sich jeder investierte Euro in Maßnahmen für Jugendliche (2022 wurde vom AMS Burgenland ein Budget von 15,7 Mio. € eingesetzt) bezahlt macht.

Jugendarbeitslosigkeit wird auch in den nächsten Jahren ein wichtiges Thema bleiben: Trotz der großen Erfolge bei der Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit sind die Eintrittsbarrieren am Arbeitsmarkt für Jugendliche nach wie vor hoch. Neben den aktuellen Krisenerscheinungen mit all ihren Auswirkungen sind dafür u.a. ein höheres Arbeitskräfteangebot (Frauen, Ausländer\_innen, arbeitsmarktferne Personen) und die laufende Erhöhung des gesetzlichen (faktischen) Pensionsalters zu nennen. Auch kurzfristige „Hire and Fire“-Politik macht den Jugendlichen zu schaffen.

## Aktive Arbeitsmarktpolitik 2022

### **Das AMS Burgenland unterstützt Jugendliche beim Jobeinstieg mit rund 33% seines Förderbudgets exklusive der Kurzarbeitsförderung**

Aufgrund der Problemlagen von Jugendlichen lassen sich drei große Herausforderungen für das AMS ableiten:

- Abbau von Informationsdefiziten
- Unterstützung bei der Qualifizierung für den Einstieg ins Berufsleben
- Hilfeleistung und Lohnkostenzuschüsse für benachteiligte und behinderte junge Leute.

Das AMS Burgenland investierte überdurchschnittlich viel in die Förderung Jugendlicher: Obwohl der (rückläufige) Anteil der Jugendlichen an der Gesamtarbeitslosigkeit nur bei rund 9% lag, wurden 2022 rund 33% des Förderbudgets des AMS Burgenland für Jugendliche verwendet. Die Arbeitslosigkeit ging bei den Jugendlichen im Vorjahresvergleich um 4,5% zurück.

Es ist eine zentrale Aufgabe unserer Gesellschaft, Jugendlichen eine sinnvolle Perspektive zu geben. Dem AMS Burgenland als einem modernen Dienstleistungsunternehmen mit ausgeprägter Kund\*innenorientierung ist es daher von besonderer Wichtigkeit, für Jugendliche ein wirksames Angebot zu haben, das bei Arbeitsplatz- und Qualifizierungsproblemen eine große Hilfe darstellt.

#### Orientierung im Ausbildungs- und Berufsdschungel

Die Berufs- und Arbeitswelt ist immer mehr in Bewegung. Berufe und Berufsbilder unterliegen einem ständigen Wandel, Qualifikationen, die gestern noch topaktuell waren, werden morgen schon nicht mehr nachgefragt. Fragen zu Beruf, Aus- und Weiterbildung, zu Arbeitsmarkt und Jobchancen werden daher für junge Menschen am Beginn des Berufslebens immer mehr von zentraler Bedeutung.

Die BerufsInfoZentren (BIZ) informieren über Berufe und Arbeitsmarkt und helfen bei der Berufs- und Ausbildungswahl.

<b>Kund_innen der BerufsInfoZentren</b>		
	<b>2022</b>	<b>2021</b>
<b>BIZ-Beratungen insgesamt</b>	<b>1.043</b>	<b>991</b>
... davon <b>Jugendliche</b>	<b>69%</b>	<b>65%</b>
... davon <b>Erwachsene</b>	<b>31%</b>	<b>35%</b>
... davon <b>persönlich im BIZ</b>	<b>95%</b>	<b>74%</b>
... davon <b>telefonisch/online</b>	<b>5%</b>	<b>26%</b>
<b>Schulklassen (Anzahl Workshops)</b>		
<b>Schulklassen</b>	<b>168</b>	<b>92</b>
... davon <b>in BIZ</b>	<b>37%</b>	<b>39%</b>
... davon <b>in der Schule</b>	<b>62%</b>	<b>51%</b>
... davon <b>online</b>	<b>1%</b>	<b>10%</b>

Quelle: AMS Geschäftsbericht 2022

Im Jahr 2022 besuchten über 1.000 Personen eines der fünf burgenländischen BerufsInfoZentren, um sich zu beruflichen Möglichkeiten und Ausbildungswegen beraten zu lassen. Vor allem Jugendlichen bis 25 Jahre (69%) nahmen dieses kostenlose Angebot in Anspruch. 95% der Beratungen fanden persönlich statt, 5% online oder telefonisch.

2022 wurden 168 Workshops in Schulen (indoor oder outdoor), im BIZ oder Online zu Themen rund um die berufliche Orientierung abgehalten. Im Zuge der Workshops tauchten Schüler\*innen ab der 7. Schulstufe unter anderem in die Welt der Berufe ein, beschäftigen sich mit ihren Stärken oder Ausbildungsmöglichkeiten.

## BiBi 2022: BIZ des AMS Burgenland war bei der Bildungs- und Berufsinformationsmesse vertreten

Nach 2-jähriger Pause fand 2022 wieder die Bildungs- und Berufsinformationsmesse in der Messehalle Oberwart statt. Das AMS Burgenland nutzte auch im Rahmen dieser Veranstaltung die Chance, Jugendliche zu unterstützen und zu beraten.



Fotocredit: AMS/Zsifkovits

Vom 03. bis 05.11.2022 konnten sich die Besucher\*innen beim AMS Stand zu Beruf und Ausbildung informieren.

### Umfangreiches Online-Angebot für die Berufsorientierung

Das AMS bietet auf [www.ams.at/karrierekompass](http://www.ams.at/karrierekompass) ein umfangreiches Angebot an Online Tools zur Berufsorientierung. Zum Beispiel ist unter [www.ams.at/berufskompass](http://www.ams.at/berufskompass) die Durchführung eines Interessenstests bequem von zuhause aus möglich. Als Ergebnis dieses Tests werden neben einem Interessens- und Persönlichkeitsprofil auch Berufsvorschläge geliefert. Für eine weitere Interpretation stehen die Berufs- und Bildungsberater\*innen in den BIZen zur Verfügung. Lehrkräften ermöglicht das Portal [www.biz-buchung.at](http://www.biz-buchung.at) eine Online-Buchung der BIZ-Workshops für Schüler\*innen.

## **Jugendberatung des AMS hilft bei schwierigen Berufswahlentscheidungen**

Die vor einigen Jahren vom AMS Burgenland installierte Jugendberatung soll als fixe Anlaufstelle für Jugendliche, die vom AMS intensiver beraten und betreut werden wollen, fungieren. Gleichzeitig wurden im Zuge der Umsetzung der aktuellen Richtlinie Mindeststandards im Bereich der Jugendberatung verankert.

## **Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen für Jugendliche**

### **AusbildungsFIT (vormals Produktionsschulen) für Jugendliche**

Der Übergang von der Schule in den Beruf stellt für immer mehr Jugendliche eine Herausforderung dar – insbesondere für Jugendliche mit Defiziten in Sozialkompetenzen und Kulturtechniken. Da die bisherigen Angebote, wie Überbetriebliche Lehrausbildung (ÜBA), Integrative Berufsausbildung, Beratungs- und Betreuungseinrichtungen (BBEs) und diverse regionale Nachreifungsprojekte nicht ausgereicht haben, wurde 2013 österreichweit flächendeckend das Jugendcoaching eingeführt. Ausgrenzungsgefährdete Jugendliche sollten dabei ab Ende der Schulpflicht von einem Jugendcoach unterstützt werden, damit jeweils der individuell passende Bildungs- und/oder Berufsweg eingeschlagen werden kann. Die bisherigen bundesweiten Erfahrungen mit dem Jugendcoaching haben gezeigt, dass niederschwellige modulare Nachfolgeprojekte fehlen. Daher wurde vom zuständigen Bundesministerium das Nachreifungsprojekt AusbildungsFIT (vormals Produktionsschule) entwickelt und für benachteiligte Jugendliche nunmehr in ganz Österreich angeboten.

Ziel des Projektes ist die Erlangung der individuellen Ausbildungsreife (Ausbildungsfitness). Durch praktisches Tun z.B. im Rahmen eines Volontariates, durch Steigerung der kognitiven Lernleistung in der sogenannten Wissenswerkstatt, durch Sport und soziales Lernen in der Gruppe sollte dieses individuelle Ziel mit persönlicher Unterstützung des Ausbildungscoaches erreicht werden. Die Ausbildung dauert grundsätzlich bis zu einem Jahr. Als geeignete Nachfolgemaßnahmen kommt z.B. die Rückkehr ins Schulsystem, der Eintritt in die Erwachsenenbildung, aber auch eine Lehrstelle (ÜBA, Sonderform der ÜBA) oder weiterführende Ausbildungen in Frage.

Im Burgenland wird AusbildungsFIT im Auftrag des Sozialministeriumsservice von itworks (für Standorte Mattersburg, Eisenstadt und Neusiedl), vom BUZ Neutal (für Mattersburg und Oberpullendorf) und vom Verein Vamos (für Oberwart bis Jennersdorf) angeboten. Landesweit stehen rund 87 Plätze für Jugendliche zur Verfügung.

Den Teilnehmer\*innen von AusbildungsFIT werden während des Besuches der Maßnahme die Beihilfe zur Deckung des Lebensunterhaltes und eventuell Beihilfen zu Kursnebenkosten gewährt. Auch diese finanzielle Unterstützung sollte den benachteiligten Jugendlichen auf dem Weg zu ihrer persönlichen Ausbildungsreife eine wesentliche Hilfe sein.

Jugendliche verbessern ihre Startposition am Arbeitsmarkt durch Qualifizierung. Die Lage der arbeitslosen Jugendlichen am burgenländischen Arbeitsmarkt - abgesehen von Corona bedingten Auswirkungen - hat sich in den letzten beiden Jahren (2021, 2022) in Summe besser entwickelt, dies war auch ein Verdienst des AMS Burgenland. Für Jugendliche stand eine Reihe von Angeboten zur Verfügung, die maßgeblich zu dieser Entwicklung beitragen:

- hochwertige und innovative Qualifizierungen unter finanzieller Beteiligung des Landes Burgenland in den Bereichen Bau, Produktion, Metall-Elektro, EDV, Tourismus, Verkauf, Sprachen u.v.m., die den Jobeinstieg in zahlreichen Förderfällen wesentlich erleichtern.
- spezielle Kurse und Beschäftigungsprojekte, die für benachteiligte Jugendliche den positiven Zugang zum Job unterstützen.

Das Arbeitsmarktservice erweist sich als starker Partner bei der Lehrausbildung

#### a) Förderung von Ausbildungsverhältnissen von Lehrlingen

Das AMS unterstützt die Unternehmen bei der Ausbildung von Jugendlichen in Form der Lehrstellenförderung. Betriebe erhalten einen Zuschuss zur Lehrlingsentschädigung, wenn sie Jugendlichen (behinderten, lernschwachen, sozial fehl angepassten oder Mädchen in nicht traditionellen Lehrberufen bzw. bei Verlust der Lehrstelle) eine Lehrausbildung im dualen System ermöglichen.

2022 wurde für 412 Lehrlinge (119 Mädchen, 293 Burschen bzw. anderen Geschlechts) eine Lehrstellenförderung bewilligt und dafür eine Summe von rund 1,068 Mio. € aufgewendet.

Das AMS ist der Ansicht, dass eine frühzeitige Intervention für Jugendliche arbeitsmarktpolitisch sinnvoll und zielführend ist und hat das Lehrstellenförderungsprogramm unverändert weitergeführt.

#### b) Maßnahmen gemäß Berufsausbildungsgesetz (BAG)

Wie in den letzten Jahren hat das AMS Burgenland auch 2022 einen Schwerpunkt auf die Verhinderung der Jugendarbeitslosigkeit gesetzt. Insbesondere die Qualifizierungsangebote im Rahmen der Ausbildungsgarantie des Bundes trugen zur positiven Entwicklung im Bereich der Jugendarbeitslosigkeit bei und haben die Lücke zwischen angebotenen Lehrstellen und Lehrstellensuchenden verringert.

Im Rahmen von Überbetrieblichen Lehrausbildungen inkl. Sonderformen wurden 2022 in Zusammenarbeit mit dem Land Burgenland 619 Jugendliche (383 männlich, 236 weiblich) in den verschiedensten Berufen ausgebildet. Für 273 Jugendliche wurden Berufsorientierungskurse bzw. Berufsvorbereitungskurse durchgeführt. Die Kosten verteilten sich auf das AMS mit 7,7 Mio. Euro und auf das Land mit 4 Mio. Euro.

In den Überbetrieblichen Lehrausbildungen (ÜBN1) können die Teilnehmer\*innen die gesamte Lehrausbildung absolvieren, aber jederzeit ein Lehr- bzw. Arbeitsverhältnis in der Privatwirtschaft aufnehmen. Die angebotenen Lehrausbildungen gibt es in den Bereichen Metalltechnik, Elektrotechnik, Produktionstechnik und Mechatronik.

In den Überbetrieblichen Lehrausbildungen (ÜBN2) werden die Inhalte des 1. Lehrjahres im entsprechenden Beruf vermittelt, wobei darauf geachtet wird, dass die praktischen Ausbildungsanteile überwiegend in Betrieben der Wirtschaft erfolgen. Dadurch sollen die Teilnehmer\*innen die Chance erhalten, ihre Fähigkeiten und Kenntnisse dem jeweiligen Unternehmen zu präsentieren und in ein betriebliches Lehr- oder Dienstverhältnis übernommen zu werden. Für Jugendliche, bei denen der



Schritt in die freie Wirtschaft nicht gelungen ist, wurden Verlängerungslehrgänge organisiert, in denen die Inhalte des 2. bzw. 3. Lehrjahres vermittelt werden.

In der Sonderform der Überbetrieblichen Lehrausbildung wird die Integrative Berufsausbildung angeboten, in welcher vorhandene Handikaps der Teilnehmer\*innen berücksichtigt werden. Die Ausbildung kann ein Jahr länger dauern bzw. mit einer Teilqualifikation in bestimmten Berufsfeldern des jeweiligen Lehrberufes abschließen.

Das breit gefächerte Angebot an BAG-Maßnahmen wird von den Jugendlichen besonders gut angenommen und erweist sich als ein wirksames Instrument zur Unterstützung der burgenländischen Facharbeiter\*innenausbildung.

c) Lehrlingscasting 2022: Nächste Runde für die erfolgreiche Lehrlingssuche  
Die fünf Lehrlingscastings von Eisenstadt bis Jennersdorf brachten AMS, Wirtschaftskammer und Bildungsdirektion Betriebe und Lehrstellensuchende zusammen und freuten sich über eine zahlreiche Teilnahme der Jugendlichen. Insgesamt wurden rund 600 Jugendliche gezählt. Die Castings boten den Schüler\_innen der 9. Schulstufe der Polytechnischen Schulen und Mittelschulen die Möglichkeit, mehrere Betriebe in kurzer Zeit kennenzulernen. Das AMS lukrierte zusätzliche Lehrstellen und die Wirtschaft zukünftige Facharbeiterinnen und Facharbeiter. Rund 140 Unternehmen nahmen teil.

Erstellt wurde der Jugendbericht 2022 im Juni 2023 und die verwendeten Daten beziehen sich auf das Jahr 2022.

#### Kontakt:

Mag. Ewald Perner, Mail: [ewald.perner@ams.at](mailto:ewald.perner@ams.at), Tel.: +43 50 904 100 307

Anna-Lisa Zsifkovits, BA, Mail: [anna-lisa.zsifkovits@ams.at](mailto:anna-lisa.zsifkovits@ams.at), Tel.: +43 50 904 100

103

## KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE BURGENLAND

### Junge Arbeitnehmer\*innen – Information und Beratung

Unter der Dachmarke AK Young bietet die Arbeiterkammer Burgenland Serviceleistungen für Personen von 13 bis 24 Jahren an. Das Angebot umfasst arbeitsrechtliche Beratungen für Lehrlinge, Jugendliche und Pflichtpraktikant\*innen, Referate in Schulen, Infomaterialien, Workshops, Seminare und Events.

Um den Jugendlichen den Einstieg in die Berufswelt zu erleichtern, wurden in Kooperation mit der burgenländischen Gewerkschaftsjugend zahlreiche kostenlose Vorträge in den Berufsschulen, den Polytechnischen Schulen, den Mittelschulen, den berufsbildenden mittleren und höheren Schulen und in den Allgemeinbildenden Höheren Schulen zum Thema Lehre, Arbeitsrecht, Pflichtpraktikum und Berufsorientierung abgehalten. Diese wurden im Jahr 2022 überwiegend wieder in Präsenz abgehalten, zum Teil aber auch online über Zoom durchgeführt.

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 36 Stellungnahmen betreffend Ausbildungsmaßnahmen und Gesetzesentwürfe ausgearbeitet und abgegeben. Rund 706 (davon 48 schriftliche, 584 telefonische und 74 persönliche) Beratungen wurden gezählt, sämtliche Vorträge an diversen Schulen gehalten.

### Seminare und Events

Das zweitägige Seminar „Schüler\*innenvertretung: Dein Recht als Lehrling“ wurde für alle Klassen- und Schulsprecher\*innen inkl. Vertretungen der Berufsschulen angeboten und Anfang Juni sowie Ende Oktober 2022 abgehalten. Inhalte des Seminares waren unter anderem Softskills, aber auch Informationen über die rechtlichen Grundlagen des Schulrechts und der Lehrausbildung, Sozialpartnerschaft, Aufgaben der Schüler\*innenvertretung und Antifa & Antira. Da die Corona-Krise auch bei den Jugendlichen Spuren hinterlassen hat, wurde im Oktober erstmalig ein Vortrag zum Thema psychische Belastungen abgehalten. Die Jugendlichen waren mit voller Begeisterung dabei und haben sich aktiv an den Seminaren beteiligt. Das ausgezeichnete Feedback der Teilnehmer\*innen bestärkt uns, diesen Weg auch in Zukunft weiterzugehen und auszubauen.

Der AK Young Sporttag, der seit 2018 in Kooperation mit der burgenländischen Gewerkschaftsjugend veranstaltet wird, konnte am 26. April 2022 erfreulicherweise

nach 2-jähriger, durch Corona bedingter Pause wieder im Landessportzentrum VIVA stattfinden. Den Schüler\*innen der Polytechnischen Schulen wurden an diesem Tag diverse sportliche Aktivitäten angeboten. Darüber hinaus gab es Informationen zum Thema Jugend & Arbeitswelt. Insgesamt nahmen 290 Schüler\*innen und 35 Lehrer\*innen aus dem ganzen Burgenland teil.

Im November 2022 war die Arbeiterkammer Burgenland gemeinsam mit der Burgenländischen Gewerkschaftsjugend bei der Bildungs- und Berufsinformationsmesse in Oberwart als Aussteller mit Fotobox und einem interaktiven Gewinnspiel vertreten und ist von zahlreichen Jugendlichen besucht worden. Wir konnten daher direkt vor Ort mit Rat und Tat bei Fragen zum Einstieg in die Arbeitswelt bzw. Berufswahl zur Seite stehen.

## **Lehrlinge**

Laut Statistik der Lehrlingsstelle wurden im Burgenland mit Stichtag 31.12.2022 2.547 (2021 2.540) Lehrlinge ausgebildet, davon 1.838 (72,16 %) Männer und 709 (27,84 %) Frauen. Die Gesamtzahl der Lehrlinge inkludiert auch die Jugendlichen, die sich in einer überbetrieblichen Ausbildung befinden. Bei 149 Betrieben wurde eine Besichtigung gemäß § 3a BAG durchgeführt. Bei diesen Besichtigungen wird festgestellt, ob ein Betrieb grundsätzlich in der Lage ist, Lehrlinge auszubilden. Insgesamt bildeten mit Jahresende 2022 858 Betriebe im Burgenland Lehrlinge aus. 97 Betriebe stiegen neu in die Lehrlingsausbildung ein, 41 Betriebe erweiterten die Lehrlingsausbildung auf bisher nicht ausgebildete Lehrberufe und 10 Betriebe stiegen nach 10 Jahren wieder in die Lehrlingsausbildung ein. Ein Betrieb zog den Antrag zurück.

Auch wenn die Anzahl der Betriebe, die Lehrlinge ausbilden im Vergleich zum letzten Jahr leicht gestiegen ist, bedarf es im Burgenland allerdings wesentlich mehr Betriebe, die eine qualitativ hochwertige Lehrausbildung anbieten, um dem Facharbeiter\*innen-Mangel entgegen zu wirken.

In Kooperation mit dem Land Burgenland und der Wirtschaftskammer wurde bereits im Jahr 2008 das Projekt „Lehre mit Matura“ initiiert, bei dem Lehrlingen die Möglichkeit geboten wird, neben der Lehrlingsausbildung Vorbereitungskurse für die Berufsreifeprüfung zu absolvieren. So erhalten Jugendliche die Chance, eine praxisorientierte Ausbildung mit den Vorteilen eines Reifeprüfungsabschlusses zu kombinieren, sodass ihnen später erweiterte Möglichkeiten der Berufswahl sowie der

Zugang zu einem Hochschulstudium offenstehen. Zum Jahresende absolvierten 87 Lehrlinge diese Ausbildungsvariante.

Die Arbeiterkammer Burgenland nominiert laufend Beisitzer\*innen für Lehrabschlussprüfungen. Die Prüfer\*innen achten nicht nur auf die Einhaltung der Gesetze, sondern leisten auch einen wesentlichen Beitrag für die Überprüfung einer guten Ausbildung der burgenländischen Jugendlichen. Im Jahr 2022 sind es insgesamt 123 Arbeitnehmer\*innen, welche uns bei den Lehrabschlussprüfungen unterstützen.

### **(TOP-)Jugendtickets und Lehrlingsausweis**

Seit 2013 stellt die Arbeiterkammer Burgenland Lehrlingsausweise (edu.card) aus, die als offizielle Ausweise akzeptiert werden und sicherstellen, dass Lehrlinge bis zum vollendeten 24. Lebensjahr die (TOP-) Jugendtickets nutzen können. Der Lehrlingsausweis kann seit März 2020 mit nur wenigen Klicks online über unsere Homepage beantragt werden. Dieses Service haben im Jahr 2022 insgesamt 385 Lehrlinge in Anspruch genommen. Mit dem Jugendticket um 19,60 Euro können Öffentliche Verkehrsmittel nur für den Weg von Zuhause zur Dienststelle genutzt werden. Mit dem Top-Jugendticket um 79,00 Euro können Lehrlinge in den Bundesländern Wien, Niederösterreich und Burgenland flächendeckend das ganze Jahr über die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen.

Wir begrüßen das (TOP-) Jugendticket als wichtige verkehrspolitische Maßnahme, fordern jedoch weiterhin eine Ausweitung des Tickets für alle Jugendlichen bis 24 Jahren in ganz Österreich, um eine Gleichstellung zwischen allen zu garantieren.

### **Landes-Berufsausbildungsbeirat**

Im Jahr 2022 wurden 12 Anträge (exkl. Lehre mit Matura – Lehrzeitverlängerungen) im Landes-Berufsausbildungsbeirat behandelt. Seitens der Arbeitnehmer\*innenvertretung gehören Jeanine Szalay LL.M.(WU) und Moritz Wendelin als Ersatzmitglieder sowie Jasmin Zeilbauer als Vorsitzende und Christoph Frühstück als Mitglied dem Landes-Berufsausbildungsbeirat an.